

Dezember 2012 **Barbinger Informationsblatt**



Herausgeber: Gemeinde Barbing Kirchstrae 1 93092 Barbing
Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95 · www.barbing.de

Einwohnerzahl: 5432

Weihnachtsgruß 2012

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir Menschen haben ein tiefes Bedürfnis der Begegnung mit anderen Menschen. Die Adventszeit gibt uns die Möglichkeit die Kontakte in unserem Lebensumfeld zu vertiefen und mit Blick auf das bevorstehende Weihnachtsfest lebendig werden zu lassen. Dabei kann gerade ein Gespür für die einfachen und kleinen Dinge ein guter Begleiter sein. Die einfachen Dinge, das sind freundliche Stunden im Kreise der Familie oder freundschaftliche Begegnungen mit Nachbarn. Dazu gehören auch die verschiedenen Feiern innerhalb von Vereinen oder Einrichtungen in den Dörfern. Bei gemeinsamen Nachmittagen oder Abenden spüren wir die Kraft unserer Gemeinschaft, die unser Vertrauen auf eine gute Zukunft stärkt. Das wichtigste dabei ist, dass wir allen Menschen in unserer Gemeinde die Möglichkeit geben an diesen Begegnungen teilzunehmen.

Wir haben in der Gemeinde Barbing in den vergangenen Jahren versucht, mit den Vereinshäusern, neben unseren Gastwirtschaften, Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen die unsere Gemeinschaft stärken. Das wichtigste dabei ist, dass diese Einrichtungen durch aktive Vereine und Gruppen mit Leben erfüllt werden. Ich danke deshalb allen, die sich in den Dörfern um Jung und Alt annehmen und so die Lebensqualität für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger stärken.

Das bevorstehende Weihnachtsfest lehrt uns, dass sich gegenseitig annehmen eine göttliche Kraft in sich birgt. Diese Kraft vermittelt uns Lebensfreude und Mut für die Zukunft.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, auch im Namen des Gemeinderates ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2013.

Barbing, im Dezember 2012

Albert Höchstetter
1. Bürgermeister



Wichtige Informationen in und um Barbing

● ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
 Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag: 16.00 bis 20.00 Uhr

● AKTUELLES AUS

IHREM EINWOHNERMELDEAMT

● Alle Tickets des RVV sind im Rathaus, Zimmer 2, erhältlich.

Ab 01.01.2013 gelten neue RVV Tarife. Bisherige Einzel-, Streifen- und Tages-Tickets können bis 31.08.2013 genutzt werden. Danach werden sie ungültig. Für Wochen-Tickets gelten die neuen Fahrpreise ab 07.01.2013.

● Es wurde vom Fotostudio Schwarz ein Passbildautomat im Rathaus, Zimmer 2, aufgestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger haben ab sofort die Möglichkeit Ihre biometrischen Passbilder für Ausweise, Pässe und Führerscheine direkt im Rathaus zu fertigen. Für einen Preis von 10,- Euro erhalten Sie 4 biometrische Passbilder, die Sie für alle offiziellen Ausweisdokumente nutzen können. Der Automat steht während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zur Benutzung bereit.

● Ab sofort können Sie einen Ordner der Regensburger Burgensteige in der Gemeindeverwaltung (Zimmer 2) einsehen, bzw. ausleihen. Hierbei handelt es sich um einen „didaktischen Fahrplan“ zu den Burgen im Landkreis und zum Thema Mittelalter. Darüber hinaus ermöglicht der Ordner Tipps zur Zielgruppenbearbeitung oder zur Öffentlichkeitsarbeit rund um das Thema Burgen.

● Die Gemeinde Barbing bittet alle Grundstückseigentümer Äste und Zweige von Bäumen und Sträuchern, welche in öffentlichen Verkehrsflächen hineinragen, zurückzuschneiden.

● SICHERUNG DER GEHBAHNEN IM WINTER / RÄUM- UND STREUDIENST

Die Gemeinde Barbing bittet alle Anwohner beim Parken ihrer Autos auf den Straßen darauf zu achten, dass im Winter der Räum- und Streudienst ungehindert die Straßenzüge passieren kann. In den letzten Winterperioden kam es oft zu Fällen, dass Räum- und Streufahrzeuge durch parkende Autos Straßen nicht befahren oder an parkende Autos nicht vorbeifahren konnten. Wir bitten um Beachtung.

Die Anwohner (Vorder- und Hinterlieger) haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr

(z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

● ERRICHTUNG VON WINTERGÄRTEN, TERRASSEN-ÜBERDACHUNGEN, GARTENHÄUSERN SOWIE UMBAUTEN; HIER: MELDUNG UND KONTROLLE

Die Gemeinde Barbing weist darauf hin, dass die Errichtung von Wintergärten, Terrassenüberdachungen, das Aufstellen von Gartenhäusern bzw. Carports und Garagen sowie der Um- bzw. Ausbau von Häusern teilweise baugenehmigungspflichtig ist. Bitte klären Sie die genaue Bauabwicklung rechtzeitig vor Baubeginn mit Herrn Geser per E-Mail an thomas.geser@barbing.de oder telefonisch unter Tel. 09401-9229-12 ab. Nach Beendigung des Bauvorhabens ist dessen Fertigstellung der Gemeinde Barbing sowie dem Landratsamt Regensburg anzuzeigen. Weiter weisen wir darauf hin, dass die Errichtung von Wintergärten (auch „kalten“ Wintergärten) sowie Geschossflächenerweiterungen beitragspflichtig sind. Die Gemeinde wird in den nächsten Wochen stichprobenartige Kontrollen durchführen. Wir bitten um Beachtung.

● Bitte beachten Sie, dass die Spielplätze und Grünanlagen der Gemeinde sowie die Felder der Landwirte keine Hundetoiletten sind! Wir weisen auch auf die in der Gemeinde Barbing geltende Hundeverordnung mit geltender Anleinplicht für Vierbeiner über 50 cm Schulterhöhe hin.

● HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER:

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“: **Termin: 24.01.2013.** Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

● BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES:

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. **Termine: 10.01.13, 14.02.13, 14.03.13, 11.04.13**

● **RESTMÜLLTONNE:** 22.12., 07.01., 21.01., 04.02.

PAPIERTONNEN:

Gemeinde Barbing 08.01., 06.02., 07.03., 06.04.
 für Sarching 07.01., 04.02., 04.03., 08.04.

UMWELTMOBIL:

22.03. 14.00-17.00 Uhr, BARBING, Wertstoffhof
 04.05. 09.00-12.00 Uhr, MINTRACHING, Wertstoffhof
 11.05. 08.00-12.00 Uhr, OBERTRAUBLING, Wertstoffhof
 22.06. 08.00-12.00 Uhr, DONAUSTAUF, Wertstoffhof

ALTREIFEN: Do., 11.04.2013

● Ab sofort ist der Häckselplatz Sarching über die Wintermonate geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing Telefon 0160 97862416

Das nächste Barbinger Informationsblatt erscheint voraussichtlich um den 25.01. (Nr. 01/13)

Annahmeschluss Donnerstag, 10.01. um 12 Uhr · Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

! INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR SENIOREN:

SENIOREN BARBING

Donnerstag, 27.12., Treffen im Kaffee Kelli mit Angebot.

Mittwoch, 09. 01., Lichtbildervortrag „Auf den Spuren Jesu im Heiligen Land“ Referent: Pfarrer Rohrmeier

SENIOREN ELTHEIM

Im Januar findet kein Treffen statt.

SENIORENFASCHING - GROßGEMEINDE BARBING

Am **27. 01.** findet der Seniorenfasching ab 14 Uhr im Haus der Vereine in Friesheim statt. Es gibt Kaffee und Kuchen und an „guden Leberkas!“. Für Unterhaltung ist mit Musik bestens gesorgt. Als Höhepunkt des Nachmittags treten wieder die Showtanzgruppen der Faschingsfreunde Friesheim auf.

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401/9229-10, Mail: sperl@barbing.de

FILMCAFÉ AM MORGEN

Am **Mittwoch, 9. Januar** wird die freche Komödie „**Quartett**“ gezeigt. In den Hauptrollen sind u. a. Dustin Hoffmann und Maggie Smith zu sehen.

Beginn ist ab 10.30 Uhr. Der Preis beträgt 6,50 Euro inkl. Kaffee/Tee/Sekt, Breze/Gebäck.

Anmeldung, wenn möglich, bitte im Regina Filmtheater, Holzgartenstr. 22, Tel. 0941/41625

Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

Für die Gemeinde Barbing:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

Für die Senioren-Arbeitskreise:

Barbing: Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching: Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Hildegard Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim: Frau Christa Deinhard, Tel. 09481/1630

Aus dem Standesamtregister Nov. - Dez. '12

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

Eheschließungen

am 12.12. Angela Rauscher & Sebastian März, BA
am 12.12. Maria Keller und Anton Tetzlaff, BA
am 18.12. Susanne Heider und Sebastian Beer, BA

Sterbefälle

am 07.12. Schmidt Anna, Sarching
am 11.12. Anna Dietrich, Barbing
am 12.12. Walter Fischer, Illkofen

Frohe Festtage

**und ein gesundes,
glückliches Jahr 2013
wünscht Ihnen**



FRISEUR Raith

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing

Telefon 0 94 01 / 34 75

**Heiligabend 24.12. und Silvester 31.12.12
haben wir geschlossen.**

Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- | | |
|---|-----------------------------|
| 21.12. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim | |
| 22.12. Neue-Apotheke, Neutraubling | |
| 23.12. Regenbogen Apotheke, Obertraubling | |
| 24.12. Adler Apotheke, Neutraubling | |
| 25.12. Apotheke im Globus, Neutraubling | |
| 26.12. St. Michael-Apotheke, Köfering | |
| 27.12. Engel-Apotheke, Barbing | |
| 28.12. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling | |
| 29.12. Moritz Apotheke, Neutraubling | |
| 30.12. Schloß-Apotheke | |
| 31.12. Neue-Apotheke | |
| 01.01. Regenbogen-Apotheke | 10.01. Regenbogen-Apotheke |
| 02.01. Adler Apotheke | 11.01. Adler-Apotheke |
| 03.01. Apotheke im Globus | 12.01. Apotheke im Globus |
| 04.01. St. Michael-Apotheke | 13.01. St. Michael-Apotheke |
| 05.01. Engel-Apotheke | 14.01. Engel-Apotheke |
| 06.01. St.-Georgs-Apotheke | 15.01. St.-Georgs-Apotheke |
| 07.01. Moritz-Apotheke | 16.01. Moritz-Apotheke |
| 08.01. Schloß-Apotheke | 17.01. Schloß-Apotheke |
| 09.01. Neue-Apotheke | 18.01. Neue-Apotheke |
| | 19.01. Regenbogen-Apotheke |



Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

**WÜST
DRUCK**

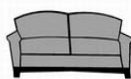
Gemeinderatssitzung vom 4. Dezember

Der Neubau eines Hortes und eines Mensabereiches an die Grundschule Barbing wird kommen. Mit der einstimmigen Genehmigung des Bauantrages des Schulverbandes Barbing zum Neubau eines Kinderhortes in Barbing gab der Gemeinderat grünes Licht. Zur zügigen Verwirklichung des Projektes will man im Winter in die Ausschreibungsphase gehen. Wenn alles gut geht soll der Hort im nächsten Schuljahr fertig sein. Nach ersten Schätzungen rechnet die Gemeinde mit einer Summe von 1,5 Millionen Euro. Rund ein Drittel stehen als Förderung im Raum. Wie Bürgermeister Albert Höchstetter im Rahmen der Sitzung ausführte, erfreue sich der Hort an der Grundschule Barbing großen Zuspruchs und in enger Abstimmung mit der Schule, im Schulverband und auch in enger Abstimmung mit dem Gemeinderat dazu entschlossen, den Kinderhort neu zu bauen und ihn so auszurichten, dass er in Zukunft auch für eine Ganztagschule geeignet wäre. Neben drei Gruppenräumen wird eine Mensa für rund 60 Kinder im Untergeschoss ausgerichtet sein. Wie das Gemeindeoberhaupt anmerkte, werde aufgrund der derzeitigen Geburten und steigenden Einwohnerzahlen mit über 200 Kindern die Schule auch weiterhin Bestand haben. Folglich werde auch die Nachfrage nach Mittagsspeisung und Nachmittagsbetreuung entsprechend steigen. Auch werden behindertengerechte Vorkehrungen für einen Aufzug getroffen. Die Flächen seien so ausgelegt, dass diese auch für eine Ganztageschule ausreichend sind, konstatierte Höchstetter mit Blick auf etwaige zukünftige Entwicklungen. Der Zugang zum Hort, sei aber auch in Zukunft sowohl im Parterre, als auch im Obergeschoss über das Schulhaus möglich. Dies sei sinnvoll, so der

Bürgermeister, da der Aufzug, falls dieser zur Ausführung komme, auch der Schule zur Verfügung stehen soll.

Die Bebauungspläne „Rosenhofer Straße/Seestraße“ in Sarching sowie der Bebauungsplan „Donauweg“ konnten als Satzung beschlossen werden. Wie Bürgermeister Albert Höchstetter ausführte, konnten die letzten Quadratmeter gemeindliche Gewerbeflächen im Sarchinger Feld und Unterheising in der letzten Woche notariell veräußert werden. Dies bedeute, dass man der Wirtschaft derzeit keine Flächen zur Verfügung stellen könne. Allerdings habe ein Unternehmen eine Option auf 10000 Quadratmeter der Firma Hölzl, diese wurde jedoch nicht genutzt. Aus diesem Grund möchte die Firma Hölzl diese Fläche vermarkten. Jedoch wolle man diese Fläche aus gemeindlicher Sicht nicht als eine Fläche loswerden, sondern den Anfragen der Gemeinde für Flächen zwischen 2000 und 5000 Quadratmetern gerecht werden. Der Einfügung der Erschließung dieses Areals mit einer Kehre stand der Gemeinderat positiv gegenüber und stimmte der 5. Deckblattänderung des Bebauungsplanes „Sarchinger Feld II“ einstimmig zu. Wie Bürgermeister Albert Höchstetter anmerkte, versuche man diesen großzügiger auszulegen, da man nicht wisse wie man in den einzelnen Bereichen vorwärts komme. Mit rund 210000 Euro rechne man im nächsten Jahr für die Planung der Umgestaltung des Rathausvorplatzes und des Bauhofes sowie der Verlegung des Wertstoffhofes, die aus Sicht des Ratsgremiums im nächsten Jahr im Rahmen der Städtebauförderung wirksam werden. Für die Sanierung von Hofstrukturen berücksichtige die Gemeinde rund 10000 Euro, um hier begleitend zur Seite zu stehen. Zur energetischen Sanierung

Autosattlerei & Polsterei Maier



Fahrzeuginnenausstattungen

Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke

Flugzeug- und Bootsausstattungen

Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten · Polsterreparaturen

Cabriooverdecke

93090 Bach/Donau · Waldweg 17

Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442

Mobil: 0173/5677547

E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

www.polsterei-maier.de

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren

BRK + Ihre
Ambulante Pflege in und um
Barbing

Unsere Referenzen:

- Über 500 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit
- zertifizierte Qualität nach DIN EN ISO
- "sehr gut" laut MDK-Bayern



Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:

Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59

Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher Kreuz Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de

und ökologischen Ableitung von Niederschlagswässern im Bereich der Frühlings- und Margaretenstrasse, zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Verbindung mit der Entwicklung des Schulareals rechnet man mit rund 900000 Euro an Investitionskosten. Damit wolle man das Thema energetische Sanierung und Entsiegelung von Flächen in Angriff nehmen. Mit rund 100000 Euro wolle man bereits 2012 nach einem vorherigen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern in die Planungen einsteigen. Ebenfalls einstimmig segnete der Gemeinderat die Jahresrechnung 2011 ab. Diese war im Verwaltungshaushalt mit 6,1 Millionen Euro und im Vermögenshaushalt mit 2,2 Millionen angelegt. Die veranschlagten 8,3 Millionen des Gesamthaushalts haben sich bei der Ergebnisrechnung nun auf ein Volumen von 9,2 Millionen Euro erhöht. Investitionen im Vermögenshaushalt waren ursächlich, so der Bürgermeister, der unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ ausführte, dass man im Jahr 2012 deutlich besser fahre. Für das Jahr 2012 werde kein Nachtragshaushalt notwendig sein. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer erhöhen sich aufgrund positiver Entwicklungen in der Wirtschaft um 400000 Euro und aus den Mehreinnahmen der Einkommenssteuer für 2012 kommen nochmals 100000 Euro hinzu. Die vorsichtigen Schätzungen des Haushaltes der Haupteinnahmequellen steigen somit um eine halbe Million Euro. Bürgermeister Albert Höchstetter sah die Finanzsituation der Gemeinde für das Jahr 2012 sehr positiv. Trotz Investitionen in Millionenhöhe, wie für Krippe oder Hort, stehe der Staat mit Fördermitteln ebenfalls in Millionenhöhe bereit und unterstütze die Kommune. Die gute Finanzsituation trage auch zum Abbau der Defizite bei. Ferner führte Bürgermeister Höchstetter aus, dass man nun nach der Ergebnispräsentation der Bürgerbefragung zum Thema Klimaschutz und Energiewende dabei sei, die rund 40 Unternehmen des Gemeindebereiches anzuschreiben, die zur Umsetzung von Maßnahmen behilflich sein können. Da die Thematik Energiewende unter der Federführung der Agenda-Gruppen stehe, will Bürgermeister Albert Höchstetter in einem

anstehenden Gespräch mit dem Umweltministerium versuchen, für Barbing ein Pilotprojekt an Land zu ziehen, dass man mit entsprechender staatlicher Förderung abwickeln könne. Noch im Rahmen der öffentlichen Sitzung gewährte das Gemeindeoberhaupt einen kleinen Einblick in den nichtöffentlichen Teil, der sich mit einer Auftragsvergabe in Höhe von 40000 Euro zu Begrünung der Gewerbeflächen Sarchinger Feld beschäftige. Eine Maßnahme, die bereits in den Erschließungskosten inkludiert war. Dem Wunsch der Sarchinger Kirchenverwaltung zur Elektrifizierung der Friedhofsglocke wolle man mit einem 50-prozentigen Kostenzuschuss nachkommen. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf 3000 Euro. Für die anstehende Renovierung der Kirchenmauer gewähre die Gemeinde grundsätzlich einen Zuschuss von fünf Prozent, ließ der Bürgermeister verlauten, ehe er die öffentliche Sitzung schloss. Bericht: Christine Kroschinski

Zeit zum
Entspannen...

...wir
machen
Urlaub!



Das Team der Druckerei Wüst und der Agentur Brückenschaffen verabschiedet sich in den Weihnachtsurlaub.

Vom **24.12.12 bis 04.01.13** haben wir geschlossen. Ab dem 07.01.13 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen besinnliche und erholsame Weihnachten, einen tollen Start in das neue Jahr und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Reinhold Reinhardt ^{GmbH}



Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

*Wir wünschen Allen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.*



WÜST
DRUCK

BRÜCKEN SCHAFFEN
Agentur für Gestaltungs- und Mediendienstleistung

Traunreuter Strae 9 93073 Neutraubling

VERMIETUNG

Tiefgaragenstellplatz in der Margaretenstr. ab 01.01.13 f. 35,- EUR zu vermieten.

TEL: (09 41) 2 90 67 13

Kommunale Verdienstmedaille für 2. Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger

Die „Kommunale Verdienstmedaille in Bronze“ wurde der 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Barbing, Elisabeth Regensburger, vom Bayerischen Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann, verliehen. Regierungspräsidentin Brigitta Brunner händigte die Medaille mit Urkunde an die langjährige Kommunalpolitikerin aus und betonte, dass damit ihr verdienstvolles Engagement gewürdigt werden soll. Elisabeth Regensburger gehört seit 1984 dem Gemeinderat Barbing an und hat seit 1996 das Amt der 2. Bürgermeisterin inne. Mitglied des Kreistages Regensburg ist Frau Regensburger seit 1990. Einige Jahre war sie auch Stellvertreterin des Landrats.



Wie Regierungspräsidentin Brigitta Brunner betonte, hat Frau Regensburger in dieser langen Zeit entscheidend an allen Maßnahmen zur Entwicklung der Gemeinde Barbing zu einem modernen Gemeinwesen mitgewirkt. Schwerpunkte ihrer Gemeinderatstätigkeit liegen in den Bereichen Kinderbetreuung und Bildung, was auch in der Funktion als Leiterin der gemeindlichen Bücherei zum Ausdruck kommt. Als Seniorenbeauftragte der Gemeinde kümmert sie sich um die älteren Bürgerinnen und Bürger in Barbing.

Gemeinden stehen vor großen Herausforderungen

Die Gemeinden des Landkreises Regensburg stehen bei verschiedenen Themen vor großen Herausforderungen. Dies zeigte die Sitzung der Vorstandschaft der Landkreis-Bürgermeister im Bayerischen Gemeindetag zu der der Barbinger Bürgermeister Albert Höchstetter, MdB Peter Aumer, Regierungspräsidentin Brigitta Brunner und Landrat Herbert Mirbeth im Gasthof Geser in Sarching begrüßen konnte. Regierungspräsidentin Brunner berichtete über die Unterbringung von Asylbewerbern.



Dabei handelt es sich nach ihren Worten in erster Linie um Bürgerkriegsflüchtlinge, für die auch im Landkreis Regensburg weitere Unterkünfte benötigt werden. Die Bürgermeister waren sich mit Landrat Mirbeth einig, dass man sich dieser Aufgabe stellen müsse und boten eine enge Zusammenarbeit an. Zum neuen Förderprogramm für den Breitbandausbau in den Kommunen teilte die Regierungspräsidentin mit, dass es ab 01. Januar 2013 in München ein Breitbandkompetenzzentrum geben wird, das den Kommunen als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Auch die Regierung der Oberpfalz wird als Zuschussbehörde die Zusammenarbeit mit den Gemeinden anbieten. Regierungspräsidentin Brunner gab bekannt, dass für die Kommunen im Landkreis Regensburg Fördersätze zwischen 40-50 Prozent und maximal bis zu 500.000 Euro in den För-

Goldankauf Neutraubling GbR

Sandra Reiter

- jede Art von Gold,
 - Zahngold, -Schmuck, -Silber (auch Bestecke),
 - Münzen und Uhren
- SOFORT BARGELD!**

Neutraubling, Anton-Günther-Str. 2
09401/527 67 33, Mobil 0171/705 0475

Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



derprogramm vorgesehen sind. Bürgermeister Werner Fischer aus Bernhardswald bedauerte dabei, dass Gemeinden des Landkreises nicht in die bevorzugte Gebietskulisse auf Grund des demographischen Wandels fallen. Zum neuen Landesentwicklungsplan bemängelten die Bürgermeister den Zuschnitt des Verdichtungsraumes Regensburg wobei Patrick Grossmann aus Sinzing sich gegen die Herausnahme von Sinzing aus dem Verdichtungsraum aussprach. Regierungspräsidentin Brunner wird die Einwände der Kommunen Barbing und Sinzing nach München weiterleiten. Klimaschutz und Energiewende betrachten die Gemeinden nach den Worten von Bürgermeister Höchstetter auch als ihre Aufgabe und die Regierungspräsidentin verwies auf die Wirtschaftsabteilung der Regierung der Oberpfalz, die eine Unterstützung bei Energieleitplänen durch ein Energiecoaching anbot. Vier Kommunen des Landkreises Regensburg können dabei betreut werden. MdB Peter Aumer dankte den Kommunen für den zügigen Ausbau der Kinderbetreuung im Landkreis Regensburg und stellte heraus, dass die bereitgestellten Bundesmittel auf Grund der großen Nachfrage durch Mittel des Freistaates Bayern ergänzt werden. Regierungspräsidentin Brigitta Brunner lobte die Investitionen der Kommunen, die sich an der Auszahlung aller für die Kommunen im Landkreis Regensburg bereitgestellten Mittel ablesen lasse. Die Zukunft der Wertstoffhöfe müsse nach den Worten von Bürgermeister Heinz Kiechle aus Neutraubling endgültig entschieden werden. Landrat Mirbeth erläuterte dazu, dass der Landkreis an den Wertstoffhöfen grundsätzlich festhalten möchte, aber Wertstofftonne und Bio-

tonne müssen bis 2015 als EU-Vorgabe überprüft werden. MdB Peter Aumer will dazu Klarheit herbeiführen, ob bereits auf der derzeitigen gesetzlichen Regelung der Landkreis Regensburg die Zukunft der Wertstoffhöfe endgültig festschreiben kann. Der Sprecher der Bürgermeister des Landkreises, Albert Höchstetter, dankte Regierungspräsidentin Brigitta Brunner für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Regierung und den Kommunen und stellte die gute Arbeit zwischen Kommunen und Landkreis heraus.

Achtung: Wichtige Informationen für Eltern

Anmeldetage für das Kindergarten- und Krabbelgruppenjahr 2013/2014 in der Kindertageseinrichtung St. Martin, Barbing: Dienstag, 15.01.13 bis einschl. Donnerstag, 17.01.13 von 14.00 -16.00 Uhr. Für Nachfragen bitte bei Leitung Frau Wellner 09401/3621 anrufen.

Anmeldetage für das Kindergarten- und Krabbelgruppenjahr 2013/2014 in der Kindertageseinrichtung Bruder-Klaus, Sarching: Dienstag, 15.01.13 bis einschl. Donnerstag, 17.01.13 von 14.00 -16.00 Uhr. Für Nachfragen bitte bei Leitung Frau Neumeier 09401/3321 anrufen.

Diese Anmeldetage gelten für alle neuen Kinder, welche im Laufe des gesamten Bildungsjahres 2013/2014 die Kindergärten, bzw. die Krabbelgruppen besuchen sollen. Über die Anmeldungen wird die Gemeinde Barbing informiert, um so den Bedarf für das kommende Bildungsjahr planen zu können. Freundl. Grüße von Edith Wellner & Petra Neumeier

!!! ACHTUNG! GEÄNDERTER ANNAHMESCHLUSS !!!

Jeden Monat **Barbinger Informationsblatt**



WÜST DRUCK
TELEFON: 09401/1472

ERSCHEINUNGSDATEN 2013:

Ausgabe	Erscheinungstag	Annahmeschluß
1-13	25.01.2013	10.01.2013
2-13	01.03.2013	14.02.2013
3-13	28.03.2013	14.03.2013
4-13	26.04.2013	11.04.2013
5-13	31.05.2013	16.05.2013
6-13	28.06.2013	13.06.2013
7-13	26.07.2013	11.07.2013
8-13	30.08.2013	16.08.2013
9-13	27.09.2013	12.09.2013
10-13	25.10.2013	10.10.2013
11-13	29.11.2013	14.11.2013
Weihnachtsausgabe - Bitte rechtzeitig anmelden!		
12-13	20.12.2013	05.12.2013

Aus technischen Gründen nehmen wir nach Redaktionsschluß nichts mehr an.

Kantor Johann Lex verabschiedet

Mit zwei Gutscheinen bedankte sich Pfarrer Dr. Konrad bei Johann Lex, der über 40 Jahre lang in der Pfarrei ehrenamtlich als Kantor wirkte.



Besonders hob Dr. Konrad das vorbildhafte Engagement von Lex heraus. Aus gesundheitlichen Gründen könne Lex sein Amt nicht mehr wahrnehmen und hätte sich schweren Herzens zurückgezogen, so der Geistliche. Als Sänger bleibt er dem Barbinger Chor aber erhalten. Bericht und Foto: Philipp Seitz

Pfarrversammlung in Barbing

Bei der sehr gut besuchten Pfarrversammlung in Barbing haben Pfarrgemeinderatsvorsitzende Angelica Finger, Pfarrer Dr. Werner Konrad und Kirchenpfleger Gerhard Böhm das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Angelica Finger erinnerte daran, dass die Pfarrei Illkofen und ihre Filialkirchen der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching angeschlossen wurden. Dies hätte einige Umstellungen bedeutet, deshalb wurde gemeinsam eine neue Gottesdienstordnung erarbeitet. Zum ersten Mal hielten alle Pfarrgemeinderäte aus Barbing, Sarching und Illkofen zudem ein Arbeitswochenende in Kostenz ab. Als Höhepunkt des vergangenen Kirchenjahres erinnerte Finger an das 25-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Dr. Werner Konrad, an dem

Änderungs-Schneiderei

Costantina Spinelli

Annahmestelle für
Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch u. Samstag geschlossen

sich die Pfarreiangehörigen sehr zahlreich beteiligten. Außerdem hielt man unter anderem ein Adventsingen in der Pfarrkirche sowie eine Wanderung zur Kreuzhofkirche ab. Das im kommenden Jahr stattfindende Pfarrfest solle „ein Fest der Begegnung“ sein, weshalb eventuell eine Programmumgestaltung in Betracht gezogen werde. Im kommenden Jahr wird die Pfarrei wieder eine Frankreichfahrt durchführen, kündigte Finger an. Ziel ist die Loire. In seinem Rechenschaftsbericht lieferte Kirchenpfleger Gerhard Böhm einen ausführlichen Einblick in die Finanzen der Pfarrei. Ein großer Posten seien dabei die Kosten für die neue Beleuchtung gewesen. Pfarrer Dr. Konrad informierte, dass der Pfarreiengemeinschaft im September 2013 ein neuer Pfarrgemeindefereferent zugeteilt werde, da die bisherige Pfarrgemeindefereferentin Simone Felenda in Mutterschutz sein werde. Nach den Anregungen und Wünschen der Pfarreiangehörigen stand das zweite Vatikanische Konzil im Mittelpunkt des Abends. Pfarrer Dr. Konrad und Zeitzeugin Dr. Ilse Kammerbauer brachten mit einem interessanten und packenden Vortrag die damaligen Ereignisse näher. Bericht: Philipp Seitz

Pfarrei Barbing lud zum Gottesdienst für die Ehejubilare

Pfarrer Dr. Werner Konrad zelebrierte einen Gottesdienst zu Ehren der Ehejubilare, die seit 25, 30, 40, 50, 55 und sogar 60 Jahren verheiratet sind und sich in dem Gotteshaus einfanden, um mit der Gemeinde zusammen den Gottesdienst zu feiern. Von den 35 Jubelpaaren folgten 14 der Einladung. Musikalisch umrahmt wurde der sehr feierliche Gottesdienst vom Kirchenchor Barbing. Der Geistliche verband die Messe mit der Weihe des Adventskranzes und entzündete die erste Kerze. Feierlich wurden die Paare mit dem Trauungssegen bedacht, ehe der Pfarrgemeinderat die Ehejubilare zu einem kleinen Sektempfang in den Pfarrsaal lud. Bei einer kleinen Vorstellungsrunde stieß man auf die Ehejubilären an und überreichte den Damen Blumen und den Herren ein gutes Tröpfchen. Bericht: Christine Kroschinski

REISEBÜRO BETZ
INHABER: M. MANTE
Neutraublinger Str. 17, 93092 Barbing, Tel. 09401-7537

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

www.reisebuero-barbing.de
Lastminute und Pauschalreisen, Flüge, Kreuzfahrten uvm.

Nikolausfeier in der Grundschule Barbing

Wenn der Heilige Nikolaus der Johann-Michael-Sailer-Schule einen Besuch abstattet, wissen die Kinder, dass er ihnen an diesem Tag nichts mitbringt. Und dennoch erfreuen sie ihn mit einstudierten Liedern und Gedichten und überreichen ihm ihre eigenen Spenden für Menschen in Not. Denn sie haben begriffen, dass es am Nikolaustag auch darum geht, selbst barmherzig zu sein und etwas von seinem Reichtum abzugeben. Statt über die eigenen Wünsche nachzudenken, fragen sie sich, was man selbst geben kann, wie beispielsweise Zeit, Freundschaft, Hilfe oder Geld. Es ist schon gute Tradition an der Barbinger Grundschule, dass das gespendete Geld stets in Projekte für Kinder fließt.



In diesem Jahr unterstützte man mit der Nikolauspende eine Schule in Porpel im fernen Kambodscha. Das hölzerne Schulhaus ist stark von Termiten befallen und es sollte unbedingt erneuert werden. Der Regensburger Thomas Rigl verbrachte im Rahmen der Jesuitenmission bereits ein Jahr in Kambodscha und konnte in Porpels Nachbarort Samraong schon ein Schulhaus errichten. Die Schule in Porpel ist sein nächstes Projekt. Er bringt die Spendengelder persönlich an ihr Ziel und überzeugt sich mehrmals im Jahr davon, dass sie dort ankommen, wo sie gebraucht werden. Mit eindrucksvollen Bildern konnten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick von der dort herrschenden Not gewinnen. Thomas Rigl, der als Nikolaus gekommen war, freute sich über die Spendenbereitschaft der Schülerinnen und Schüler. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Investieren Sie in regionale Windkraft.

Ökologische Bürgerkraftwerke für Ihre Region.

Der Oberpfälzer Windfonds ermöglicht Ihnen ein ökologisches Investment in einen Sachwert mit einer Rendite von 7%. Mit Ihrer Investition beteiligen Sie sich an modernen Windkraftanlagen der Drei-Megawatt-Klasse im Raum Neumarkt i.d.OPf.

Beteiligung ab 3000,- €

7% Rendite

* Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist ausschließlich der Verkaufsprospekt.

Tel. 0941 - 38 16 26 80
www.oberpfaelzer-windfonds.de

NATURHEILPRAXIS MANUELA BINDER

Ein freudvolles, besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2013 wünsche ich
allen von Herzen.

Tel.: 09401-528475 www.heilpraktikerin-binder.de

Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach
Tel. 094 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46

Mesner Martin Kellnhauer lud zum Adventsfenster ein

Der „Lebende Adventskalender“ erfreut sich auch heuer in Barbing wieder großer Beliebtheit, dies zeigte der große Besucherandrang bei Mesner Martin Kellnhauer, der zudem das Cafe Kelli in Barbing betreibt und als ein Gönner des Barbinger Kindergartens gilt.

Die kleinen Besucher konnten die Öffnung des Ad-



ventsfensters kaum erwarten. Mit einer Geschichte über den Mesner und gelernten Konditor, der sich in der Vorweihnachtszeit vor Arbeit kaum retten kann und dann auch noch die Glocken des Kirchturmes abstauben soll, erheiterte er seine kleinen Zuhörer. Mit Glühwein und Knacker setzte er der Öffnung des Adventsfensters eine weitere Krönung auf, ebenso mit dem Auftritt der Jugend- und Kindertanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ehrenabend von Donaumöwe Barbing

Es ist der Höhepunkt des Schützenjahres bei Donaumöwe Barbing, in feierlichem Rahmen seine Majestäten zu proklamieren und die Vereinsmeister so-

Herzlichen Dank

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

95. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut und möchte mich herzlich bedanken.

Mein Dank gilt Herrn 1. Bürgermeister Höchstetter, Pfarrgemeinde Frau Felenda, SV Sarching, Turnerinnen Sarching, OGV, Frauenbund, VdK Illkofen/Sarching und der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd.

Mein besonderer Dank gilt meinen Kindern, Enkeln, Urenkeln, der Verwandtschaft, Nachbarschaft, sowie allen Freunden und Bekannten.

Sarching, im November 2012
Mathilde Lobmeier

wie Pokalsieger und langjährige Mitglieder zu ehren. Schützenmeisterin Brigitte Betz nahm den Ehrenabend auch zum Anlass den vielen Helfern, die ihr das ganze Jahr hilfreich und unterstützend zur Seite standen, zu danken. So viel Engagement sei keine Selbstverständlichkeit, hob Betz hervor. Ihr Dank galt aber auch allen Gönnern und Sponsoren. Sportleiter Christian Danner zog eine äußerst positive Bilanz. Insgesamt waren an den 39 Schießtagen über 700 Schützen am Schießstand. Als „eifrigster“ zeigte sich hier Raimund Raith, der es auf 38 Schießabende brachte, gefolgt von Christian Danner mit 37 und Brigitte Betz mit 34 Schießabenden. Vereinsmeister in der Disziplin Luftpistole wurde in der Schülerklasse B Maximilian Moser (140 Ringe) und Schülerklasse A Stefan Kiefner (143,9 Ringe). In der Jugendklasse konnte sich Christian Kiefner (152,5 Ringe), den Titel sichern. Mit 190,47 Ringen holte sich Daniel Raith den Titel in der Juniorenklasse. Die Vereinsmeisterschaft der Damenklasse sicherte sich Elisabeth Kiefner (169,27 Ringe), vor Bianca Kaspar. Tobias Raith (188,47 Ringe) wurde Vereinsmeister der Schützenklasse, knapp gefolgt von Christian Danner, Andreas Rogner und Johannes Regensburger. Mit 163,93 Ringen wurde Sabine Schwedt Vereinssiegerin in der Damenaltersklasse, gefolgt von Christine Danner und Heidi Amann. In der Herrenaltersklasse holte sich Kurt Raith mit 159,93 Ringen den Titel Vereinsmeister. In der Seniorenklasse „aufgelegt“ rangierte Robert Klier mit 189,67 Ringen auf Platz

Ehrlich gut.



A. F. Bauer GmbH
Gutenbergstraße 22
93128 Regensburg
Telefon 09402/942-129
oder -132
Fax 09402/942-137

eins, vor Raimund Raith und Brigitte Betz. Den Titel Vereinsmeister im Luftgewehrschießen aller Klassen sicherte sich Daniel Raith mit 190,47 Ringen, vor Felix Danner und Tobias Raith. In der Disziplin „Luftpistole“ landete in der Juniorenklasse Felix Danner mit 162 Ringen auf Platz eins sowie in der Schützenklasse Andreas Rogner (182,87 Ringe). Den ersten Platz der Herrenaltersklasse sicherte sich Rudolf Brücklmeier (173,07 Ringe) und in der Seniorenklasse Eduard Walter (176,60 Ringe). Bei den Senioren „aufgelegt“ konnte sich Hubert Förster mit 185,2 Ringen den Titel Vereinsmeister und den Pokal sichern. Das „beste Blattl“ um den Jahreswanderpokal der Jugend, gestiftet von Angelsport Rogner hatte Felix Danner mit einem 35,7-Teiler ein und konnte zudem mit einem 42,46-Teiler sich auch den Pokal einheimsen. Mit einer Gesamtwertung eines 69,52-Teilers holte sich Christian Danner den von der Sparkasse gestifteten Wanderpokal, während Brigitte Betz mit einem 14-Teiler mit dem besten Einzelergebnis aufwarten konnte.



Der „Autohaus-Stierstorfer-Pokal“ ging auch in diesem Jahr an Robert Klier. Den „Eiferpreis“ für die meistbesuchten Schießabende sicherte sich Raimund Raith. Sportleiter Christian Danner, sein Stellvertreter Tobias Raith sowie Schützenmeisterin Brigitte Betz gaben die Pokalsieger bekannt, die im Rahmen des Königsschießens ermittelt wurden. Insgesamt beteiligten sich 49 Schützinnen und Schützen um die Königswürde, davon 46 mit Luftgewehr und drei mit Luftpistole. Ausgeschossen wurden neben König, Jugendkönig und Schützenliesl, 19 weitere Pokale, eine Meisterwertung auf Ringe und Sachpreise auf die Glücksscheibe. Damit konnten sich die Schützen von Donaumöwe bei rund 24 Disziplinen messen. Den „Ehrenschiessenmeister-Schiekofer-Gedächtnispokal“ konnte sich Franz Dobner mit einem 13,1 Teiler sichern. Den „Altbürgermeister-Raith-Ge-

dächtnispokal“ sicherte sich Brigitte Betz. Den „Ehrenschiessenmeister-Klemens-Gedächtnispokal“ konnte Elisabeth Kiefner entgegennehmen. Christian Danner konnte sich über den „Gerald-Ricker-Gedächtnispokal“ freuen. Simon Zach, ein junges Mitglied, heimste den „Egon-Walter-Gedächtnispokal“ ein. Der „Johann-Fuchs-Gedächtnispokal“ ging in diesem Jahr an Eduard Walter. Raimund Raith holte sich den „Peter-Hagen-Gedächtnispokal“ sowie den „Franz-Mätzner-Gedächtnispokal“. Über den „Christa-Raith-Gedächtnispokal“ durfte sich Emilia Smutner freuen. Der Wanderpokal „Interfisch Rogner“ ging an Wolfgang Mätzner. Andreas Rogner heimste den „Helga-Schiekofer-Geburtstagspokal ein“, während sich Ernst Kopp über den „Edith-Klier-Gedächtnispokal“ freute. Der „Eduard-Walter-Geburtstagspokal“ ging an Raith Tobias und der „Elisabeth-Regensburger-Geburtstagspokal“ an Stefan Dobner. Rudolf Brücklmeier gewann den „Christine-Danner-Geburtstagspokal“ und Ludwig Huber den von Hans Regensburger gestifteten „Geburtstagspokal“. Ein von Traudl Ricker gestifteter Gutschein, anlässlich ihres Geburtstages, sicherte sich Daniel Raith. Als Sieger des „Glücksschießens“ ging Kurt Raith senior hervor und die Meisterwertung sicherte sich Felix Danner mit einem 50,7-Teiler. Die von Andreas Rogner und Rudolf Brücklmeier gestifteten Jugendwanderpokale holten sich Felix Danner und Daniel Raith. Den Rahmen der Königsfeier nahm die Vorstandschaft auch zum Anlass, sich für die langjährige Treue der Mitglieder zu bedanken und diese mit Urkunden und Nadeln auszuzeichnen. 15 Jahre: Schützenmeisterin Brigitte Betz und Michael Mederer. 25 Jahre: Jakob Aumer und Martin Raith. 40 Jahre: Hubert Förster, Sofie Förster, Johann Niebauer, Günther Schyrba, Marianne Arnold, Karl Kellnhauser, Gerhard Branse, Herbert Mätzner und Karl-Heinz Gitschaler. Zu Ehrenmitgliedern wurden Helga Schiekofer, Edith Klier, Helmut Stangl, Hermine Hagen, Alois Müller und Traudl Ricker ernannt. Dann war es endlich soweit und die Vorstandschaft kürte ihre Majestäten. Die Zielgenauigkeit mit einem 85-Teiler sicherte Rudolf Brücklmeier den begehrten Titel des Schützenkönigs. Knackerkönig wurde Johannes Regensburger und Brezenkönig Felix Danner. Die neue Schützenliesl heißt Emilia Smutner. Jugendkönig 2012 wurde Simon Zach, vor Stefan Kiefner und Hendrik Hroß. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Jugend-Elternschießen bei Donaumöwe

Das alljährliche Jugend-Eltern-Schießen bei Donaumöwe Barbing blickt inzwischen auf eine langjährige Tradition zurück. Zusammen mit ihren Eltern messen sich die Jungschützen im Wettbewerb. Doch nicht allein das Schießergebnis ist hier maßgeblich, sondern zusätzlich müssen verschiedene Disziplinen durchlaufen werden. Stellvertretender Jugendwart Felix Danner und Sportleiter Christian Danner hatten sich wieder einiges einfallen lassen um den Wettbewerb spannend zu machen. Dabei galt es für die sieben angetretenen Familien in vier Kategorien zu bestehen.



Beim Wissenstest, Erraten von Bezeichnungen und Standorten bekannter Bauwerke schlug sich Familie Kiefner am besten. Der Geschicklichkeitsparcours absolvierte mit einer Bestzeit von 18 Sekunden Stefan Kiefner. Das Hüpfen eines vorgegebenen Musters auf einer Koordinationsleiter bereitete ihm keinerlei Schwierigkeiten. Ein glückliches Händchen hatte hingegen Maximilian Moser, der mit der Schätzung von 130 Gummibärchen einen Volltreffer landete. Die fünf Schuss auf eine Scheibe mit dem Luftgewehr

war dabei noch die leichteste Übung, waren sich alle einig. Ehe es an die Siegerehrung ging, dankte Vize-Jugendwart Felix Danner, seinem Bruder Sportleiter Christian Danner für seine großartige Hilfe. Nach dem sehr spannenden Wettbewerb, dankten die beiden Danners den großzügigen Spendern Schützenmeisterin Brigitte Betz, Vize-Schützenmeisterin Marianne Arnold Raimund Raith für die Pokale. Den ersten Platz holte sich Christian Kiefner, gefolgt von seinem Bruder Stefan. Auf dem dritten Platz landete Moritz Zach. Den vierten Platz teilen sich Elias Dürschl und Simon Zach, gefolgt von Maximilian Moser und Michael Bindl. Felix Danner überreichte den drei Erstplatzierten jeweils einen Pokal, während sich die übrigen Teilnehmer über Sachpreise freuen durften. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Adventfeier des Frauenbundes Barbing

Mit viel Liebe zum Detail hatte das Führungsteam des Barbinger Frauenbundes ihre Adventsfeier gestaltet. Das Führungsteam mit Lilo Frommer, Monika Böhm, Edith Klier, Christine Danner, Helga Strauß und Waltraud Baumer brachten in ihrem Grußworten ihre Freude über den sehr guten Besuch zum Ausdruck, als sie die Mitglieder und insbesondere Pfarrer Dr. Werner Konrad und Ehrenmitglied Anneluise Berger aufs herzlichste Willkommen hießen. Gekonnt führte Monika Böhm, die in die Fußstapfen von Monika Gehringer getreten ist, durch den Abend. Stimmungsvoll erklangen Adventslieder, die Angelica Finger auf dem Klavier anstimmte. Für ein besonderes Schmankerl sorgte in diesem Jahr der „Männer-Drei-Gesang“ mit Hans-Peter Landsmann, Gerhard Böhm und Reinhard Baumer. Schon traditionell nutzt das Führungsteam des Frau-

Genias Internet!

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg.

Dr.-Gessler-Str. 20
93051 Regensburg

Tel: 0941 / 94 27 98-0



Wir bedanken uns
bei unseren Kunden
für Ihr entgegen-
gebrachtes
Vertrauen

und

wünschen allen ein
frohes Weihnachts-
fest und ein gutes
neues Jahr

Unsere Verteilerstationen

Sportheim Illkofen
Vereinsheim Eltheim
Metzgerei Held, Bach
neu Fichtenweg 8a, Bach
neu Talweg 9, Bach



Funk-DSL

ab 15,99 € / Monat

kein Telefon-
anschluss nötig

Geschwindigkeiten
von 5 bis 50 Mbit/s

info@genias.net
www.genias.net

Surfen Sie mit uns auf der **schnellenwelle.de**

enbundes die feierliche Adventsfeier auch um all ihren fleissigen Helferinnen zu danken und sie mit kleinen Präsenten zu überraschen. Die silberne Ehrennadel für 20 Jahre Treue gingen an Franziska Brücklmeier, Renate Donhauser-Ferstl, Maria Dürschl, Gertraud Huber, Edeltraud Kiefner, Maria Laumer, Angela Sonnauer, Brigitte Waas, Annemarie Zach, Anneliese Zimmer und Erika Zimmer.



Eine besondere Ehrung wurde den Mitgliedern Marianne Böhm, Annemarie Buckenleib, Marianne Friebe, Irmgard Gregori, Cäcilia Haslbeck und Sofie Hurle zu Teil, sie sind seit 30 Jahren Mitglied des Barbinger Frauenbundes. Zur Freude aller konnten an diesem Abend Claudia Hos, Alicija Krotki und Juliane Brüll offiziell in den Kreis des Barbinger Frauenbundes aufgenommen werden. Mit ein wenig Wehmut verabschiedete man mit Monika Gehringer eine engagierte Barbingerin, aus dem Führungskreis sowie auch Gertraud Oppowa, die seit vielen Jahren die Vertretung der Landfrauenvereinigung übernommen hatte. Als kleines Dankeschön, verbunden mit dem Wunsch, dass ihre Kreativität und ihre Hilfe noch weiterhin geschätzt und gewünscht werden, wurden auch ihnen Geschenke überreicht. Für deren Aufgaben konnten Monika Böhm (Führungsteam) und Lydia Schindlbeck (Landfrauen) gewonnen werden. Monika Böhm und Christine Danner läuteten mit einem köstlich-komischen Gedicht über den letzten bayerischen „Niggolo und sein“

Knecht Ruppe“ den lukullischen Teil des Abends ein. Lilo Frommer wies noch darauf hin, dass der Frauenbund Barbing am 11. Januar den Weltfriedenstag mit der Pfarrei begehen möchte. Am 23. Juni im nächsten Jahr ist auch wieder ein Besuch der Luisenfestspiele eingeplant. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Barbinger Senioren feierlich auf Advent eingestimmt

Mit „Macht hoch die Tür“ stimmte die Jugendblaskapelle Barbing, unter Leitung von Sabine Schwedt, die Barbinger Senioren bei der Adventfeier der Gemeinde im Rathaussaal auf die Vorweihnachtszeit ein. Auch der Männerchor Barbing, die Gruppe „Lauter Saiten“ und der Schulchor der Barbinger Grundschule unter Leitung von Edeltraud und Karl Appl sorgten beim festlichen Jahreshöhepunkt für Senioren für einen stimmungsvollen Sonntagnachmittag in der Vorweihnachtszeit. Seniorenbeauftragte und stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger hatte mit den zahlreichen Akteuren wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt um die älteren Mitbürger von Barbing zu erfreuen. Auch in diesem Jahr waren wieder rund 200 Senioren der Einladung gefolgt.



Über den regen Besuch freute sich Vize-Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger und konnte an diesem Nachmittag, neben Bürgermeister Albert Höchstetter auch einige Gemeinderäte sowie Pfarrer Dr. Werner Konrad aufs herzlichste willkommen heißen. Auch Bürgermeister Albert Höchstetter gab seiner Freude über den sehr guten Besuch Ausdruck, sei dies doch ein Zeichen der lebendigen Dorfgemeinschaft, die von vielen Vereinen und aktiven Gruppen getragen werde. „Sich einander annehmen“, dies werde in Barbing gelebt, innerhalb der Familien, Nachbarschaft oder Vereinen, dies erlebe er immer wieder. Dabei hob er vor allem auch die Gelassenheit des Alters hervor, die oftmals der ruhende Pol in den Familien sei. Ehe Bürgermeister Albert Höchstetter einen kurzen Einblick gab, was sich auf kommunalpolitischer Ebene in Barbing alles bewegt habe, dankte er den Akteuren und fleißigen Helfern. Pfarrer Dr. Werner Konrad hielt einen besinnlichen Vortrag. Zum Abschied wurde jedem Besucher noch ein kleines Geschenk überreicht. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Das Jahr 2012 geht zu Ende. Wir bedanken uns herzlich bei allen Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesundes, frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2013!

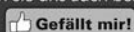


Ihr Team vom Reisebüro Stadler

Reisebüro Stadler

Wir lieben Reisen...

Aussiger Straße 13 · 93073 Neutraubling
Tel. 09401-89901 · ReisebueroStadler@t-online.de
Besuchen Sie uns auch bei facebook.



Seniorenclub ließ sich auf Weihnachten einstimmen

Sich in besinnlicher und beschaulicher Weise auf Weihnachten einzustimmen und ein paar Stunden innehalten und dem Alltag mit aller Hektik zu entrinnen, war das Ziel des adventlichen Nachmittags des Seniorenarbeitskreises Barbing. Zur Freude der Organisatorinnen unter Leitung von Anneluise Berger, war der alljährliche Advent des Seniorenclubs wieder sehr gut besucht. Auch Pfarrer Dr. Werner Konrad ließ sich diesen beschaulichen Nachmittag nicht entgehen.



In diesem Jahr umrahmten „Die Vier Jungen Tenöre“ die Veranstaltung musikalisch. Die fleissigen Helferinnen vom Arbeitskreis „Senioren“ hatten wieder liebevoll den Pfarrsaal dekoriert und verwöhnten ihre Gäste mit Lebkuchen und Stollen. Zwischen den altbayerischen heimatlichen Advents- und Weihnachtsliedern, mit denen die „Vier jungen Tenöre“ und Roland Ganzer auf der Zither und dem Akkordeon, die Feier musikalisch umrahmten, lasen die Organisatorinnen Anneluise Berger, Margarete Karl, Waltraud Baumer und Edith Klier besinnliche aber auch erheiternde Geschichten und Gedichte vor. Bericht und Foto Christine Kroschinski

KRK-Vorstandschaft wünscht Frohe Weihnachten

Die Krieger - und Reservistenkameradschaft Barbing wünscht allen, Kameraden, Mitgliedern, Freunden

und Gönnern ein gesegnetes, friedvolles und harmonisches Weihnachtsfest. Im neuen Jahr 2013 mögen Frieden, Gesundheit und Glück ihr ständiger Begleiter sein. Für die KRK-Vorstandschaft Hans-Joachim Klotz

Barbinger Männerchor übergab Spende an Heilpädagog. Tagesgruppe Theresa

Ein voller Erfolg war das Benefizkonzert des Männerchors Barbing Ende Oktober, der sich in diesem Jahr zur Unterstützung den Frauen- und Männerchor Belcanto aus Neutraubling und den Akkordeonclub Laaber holte. Nicht nur der Applaus, sondern auch die Spendenbereitschaft an diesem Abend war wieder großartig. Traditionell gibt der Männerchor Barbing unter Leitung von Thomas Spreiter und Vorsitzendem Hans Wolf diese Spenden weiter an Vereine und soziale Einrichtungen. In diesem Jahr durfte sich die Heilpädagogische Tagesgruppe Theresa in Neutraubling, über einen überraschenden Geldsegen freuen.



Die Tagesgruppe, die an der Aussiger-Straße in Neutraubling untergebracht ist, ist eine Zweigstelle des Heilpädagogischen Zentrums St. Leonhard in Regensburg. In das Zentrum St. Leonhard werden Kinder und Jugendliche im Alter zwischen vier und 15 Jahren aufgenommen, die in ihrer emotionalen oder sozialen Entwicklung in einer Weise beeinträchtigt sind, dass sie für eine positive Weiterentwicklung eine umfassende heilpädagogische Betreuung benötigen. Oberstes Ziel ist es aber, die betreuten Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien soweit zu fördern, dass

Die Marke für erholsamen Schlaf

Das dorma bell Bettssystem Innova wurde vom ERGONOMIE INSTITUT MÜNCHEN (EIM) Dr. Heidinger, Dr. Jaspert & Dr. Hocke GmbH auf den biomechanischen und mikroklimatischen Liegekomfort hin geprüft und mit gutem Ergebnis ausgezeichnet.

Exklusiv in Regensburg bei
Betten Böhm GmbH
Steinweg 21 + 30
Ihr Matratzen- u. Bettenspezialist
mit Schlafberater

- Kopfbreite
- Hinterkopfdistanz
- Nackentiefe
- Schulterbreite
- Lordosenabstand
- Lordosentiefe
- Beckenbreite

eine Rückkehr in die Familie möglich wird. Hierfür bietet sich beispielsweise die Weiterbetreuung in der heilpädagogischen Tagesgruppe Theresa an, die für neun Kinder ausgerichtet ist. Derzeit werden neun Buben im Alter zwischen sechs und 13 Jahren betreut. Vor allem die für die Kinder so wichtigen Freizeitangebote, Aktivitäten und Ausflüge können nicht immer durch das Jugendamt und die Trägerschaft abgedeckt werden. Hierfür und für Spielsachen sollen die Spenden verwendet werden, betonen die beiden Erzieherinnen. Es gab es ein „Dickes Danke“ in Form eines Bildes, das die Kinder für ihre Gönner gemalt hatten. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

unseren ehrenamtlichen Trainern und Betreuern ausprechen, ohne deren herausragendes Engagement der TV Barbing sein attraktives Angebot nicht aufrechterhalten könnte. Dieser ehrenamtliche Dienst an der Gemeinschaft verdient höchste Anerkennung. Die Vorstandschaft des TV Barbing e.V.

*Wir wünschen ein gesegnetes
Weihnachten 2012 und einen guten Rutsch
in's neue Jahr.*

Eine sprudelnde Wärmequelle



So wird Ihr Garten zur Heizung.
Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

Buderus



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Ilkkofen

riesbeck GMBH

Wir bieten Ihnen:

- * Bäderplanung
- * Installation
- * Heizungsbau
- * Musterbad
- * Solaranlage
- * Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

**Turnverein Barbing wünscht
Frohe Weihnachten**

Die Vorstandschaft des TV Barbing wünscht allen Mitgliedern, Freunden sowie allen Bürgern aus Barbing und Irl ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2012. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen Gönnern des Vereins für die großartige Unterstützung bedanken. Eine große Anerkennung möchten wir ebenso unseren tatkräftigen Helfern sowie

**Gönnen Sie Ihrem Bett
die Reinigungskur!**

Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.



Ihr Betteninspekteur.

**Betten wieder wie neu
durch Bettfedernwäsche**

1. und einzige Bettfedernwäscherei in Regensburg

**Wir waschen in
den neuesten Maschinen
mit biologischem Waschmittel:**

- Feder- und Daunenbetten
- Matratzenbezüge
- Syntheticbetten
- Naturhaarbetten

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Steinweg 21 + 30 ☎ (09 41) 8 46 35 Betten-Boehm@gmx.de
93059 Regensburg Fax (09 41) 8 37 72 www.betten-boehm.de

Schülerweihnachtsfeier des TV Barbing

Über 120 Kinder, rund 40 Eltern, sämtliche Trainer und Abteilungsleiter und die gesamte TVB-Vorstandschaff konnten TVB-Vorstand Paul Jogsch und Jugendvorstand Markus Stangl bei der Schülerweihnachtsfeier des TV Barbing im bis auf den letzten Platz besetzten Gasthaus Deutsch willkommen heißen. Höhepunkt war hierbei die Verleihung des DFB-Fußballabzeichens und die Vergabe des Sportabzeichens. Fast 70 Kinder und Jugendliche hatten im Rahmen des Sommerfests oder beim wöchentlichen Fußballtraining die Anforderungen des DFB-Fußballabzeichens erfolgreich erfüllt und ihr Ballgefühl bewiesen. Mit einem Pin und Urkunden des DFB wurden die Leistungen der erfolgreichen Barbinger Fußballer ausgezeichnet. Auch der Heilige Nikolaus (Martin Laumer) und sein Krampus (Christian Walzer) statten den Barbinger Nachwuchssportlern einen Besuch ab. Der Nikolaus konnte dabei jede Menge über die Kinder und Jugendlichen berichten. Günther Wucher und Roland Junge überreichen anschließend die begehrten Sportabzeichen, die im Rahmen des Ferienlagers abgelegt werden konnten. Jugendvorstand Markus Stangl hob hierbei das Engagement von Günther Wucher und Roland Junge hervor: Es ist schon zur Tradition geworden, dass beide das Ferienlager des TV Barbing besu-

chen und hierbei das beliebte Abzeichnen abnehmen. Heuer waren 35 Kinder und Jugendliche beim Sportabzeichnen erfolgreich. 50 Kinder hatten teilgenommen. Das Sportabzeichen in Gold mit Zahl wurde an Marco Dürschl, Lucas Wiedemann (beide zum vierten Mal); Severin Baumgartner, Philipp Stangl (6) und Daniel Greipl (7) verliehen. Mit dem goldenen Abzeichen wurden Adrian Baumgartner, Maximilian Hendlmeier, Pia Warda, Julius Hendlmeier, Luca Zimmer, Elias Brüll, Elias Dürschl und Carolin Baumgartner ausgezeichnet.



Das Sportabzeichen in Silber überreichte Wucher an Florian Höpfl, Benedikt Stangl, Jeremias Brüll, Christina Greipl und Benedikt Höpfl. Das bronzene Abzeichen erhielten Johannes Kölbl, Ruben Eberhardt, Philipp Ergesi, Julian Kösbauer, Niklas Petre, Jonas Stail, Mayline Klingshirn, Emily Welzer, Maximilian Debes, Oliver Grundmann, Kevin Hölzl, Jakob Pytlik, Lisa Beck, Marie Christl, Karina Freudenberg, Chiara Klingshirn und Karolin Welzer. Anschließend erhielten alle Sportler eine kuschelige Mütze für die kalte Jahreszeit überreicht. Mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein bei Plätzchen und Kinderpunsch endete die Schülerweihnachtsfeier. Unsere Foto zeigt die Verantwortlichen des TVB bei der Schülerweihnachtsfeier. Die Vorstandschaff des TV Barbing gratuliert allen erfolgreichen Kindern und Jugendlichen zu deren absolvierten Abzeichen und wünscht viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr. Bericht und Foto: Philipp Seitz, Schriftführer TV Barbing

ERGOTHERAPIE LABORN

25 Jahre Therapie und Reha-Erfahrung mit

Schlaganfall

Demenz

Multiple Sklerose (MS)

Parkinson

Rückenschmerzen



**Spezialisiert auf
Handfunktionsstörungen**



**Ursachenspezifische
Förderung von Kindern
mit Entwicklungs-
und Schulproblemen**

Ambulante Rehabilitation zu Hause

Tel. 09401 80283

www.ergotherapie-laborn.de

OGV Barbing e.V. - Einladung Jahres- hauptversammlung 2013 mit Neuwahlen

Am 18. Januar 2013, um 19.30 Uhr, im Saal der Rathausgaststätte Barbing. Tagesordnung: Begrüßung,

Friseur
SCHNITTKUNST

5 Jahre Schnittkunst

**Wir bedanken uns für das Vertrauen
in den letzten 5 Jahren und wünschen
frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.**

Bischof-Sailer-Str. 7 · 93092 Barbing
Tel.: 09401 9139922 · Inh. Marion Haimerl

Toten- Gedenken, Verlesung des Protokolls der JHV 2012, Tätigkeitsbericht 2012, Bericht Gartenwichtel, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstandschaft, Grußworte, Festlegung des Mitgliedbeitrages 2013, Bildung Wahlausschuß, Neuwahlen, Geplante Aktionen für das Jahr 2013, Anträge und Verschiedenes, Schlußwort. Alle Mitglieder des OGV Barbing sind hiermit herzlich eingeladen und aufgerufen sich zahlreich zu beteiligen. OGV Barbing e.V., Karl-Heinz Till , 1. Vorsitzender

Jahresabschlussfeier des OGV Barbing

Am 17.11. fand in der Rathausgaststätte Barbing wieder die traditionelle Jahresabschlussfeier des OGV Barbing statt. Vorstand Karl-Heinz Till begrüßte im vollbesetzten Rathaussaal neben den zahlreichen erschienenen Mitgliedern, auch Bürgermeister Albert Höchstetter, seine Stellvertreterin Elisabeth Regensburger, die Ehrenmitglieder und alle anwesenden Vorstände der örtlichen Vereine sowie Renate Kuntze, Vize-Vorsitzende des Kreisverbandes Regensburg. Till verband seine Grußworte auch mit Dankworten für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Vorstandschaft sowie den Beiräten.



Dank zollte er auch allen freiwilligen Helfern und Barbingern, die mit der Pflege ihrer Gärten und Außenanlagen zu einem liebens- und lebenswerten Barbing beitragen. Viele von ihnen pflegen nicht nur ihre eigenen Gärten, sondern auch öffentliche Grünanlagen, betonte Till, der auch ein herzliches Dankeschön an die „Mannschaft“ richtete, die sich auch in diesem Jahr wieder der drei Kreisverkehre des Ortes angenommen hatte. In ihrem Grußwort stellte die Vize-Vorsitzende des Kreis-

verbandes, Renate Kuntze fest, dass der Kreisverband Regensburg mit 23000 Mitgliedern der größte Kreisverband in Bayern sei. Der Garten als Oase des Wohlfühlens und des Ausspannens bereite vielen Menschen Freude. Auch Bürgermeister Albert Höchstetter überbrachte Dank und Anerkennung im Namen der Gemeinde für die Arbeit des OGV. Die „Barbinger Ländler“ sorgten für die musikalische Umrahmung des Abends und ein besonderes Schmankerl boten die „Köferinger Sieben“ mit ihrem Bauernballett. Vorstand Karl Heinz Till, Bürgermeister Albert Höchstetter und Renate Kuntze ehrten 31 Mitglieder für ihre langjährige Treue. Bronzene Ehrennadel, 15 Jahre: Doris Beer, Christine Danner, Editz Detterbeck, Peter Detterbeck, Karin Hecht, Rosa Kagerer, Bernhard Karl, Ludwig Königbauer, Peter Korbel, Maria Laumer, Hildegard Meßner, Anton Pfister, Ingrid Plötz, Brigitte Riedl-Biermeier, Hubert Seidl, Karl-Heinz Till und Raimund Wolf. Silberne Ehrennadel, 25 Jahre: Elfriede Beiel, Franz Danner, Christa Kruger, Dr. Rudolf Männer, Anna Parzefall, Beate Raith, Kurt Raith, Hans-Joachim Reymann und Erika Zimmer. Goldene Ehrennadel, 40 Jahre: Theresia Englbrecht, Erika Kralitschek, Martha Seyller, Elisabeth Solleder und Katharina Wirkes. Obendrein gab es noch Urkunden und Blumengrüße. 82 Mitglieder beteiligten sich an den Gestaltungswettbewerben. Hiervon konnten auf Gemeindeebene 54 Mitglieder für „Haus, Garten und Blumen“, 7 Mitglieder für „Wohn- Nutzgarten“ sowie 21 Mitglieder für den Sonderwettbewerb „Kübelpflanzen“ ausgezeichnet werden. Während der Auszeichnung der Gestaltungswettbewerbe zeigte Karl-Heinz Haslbeck in einer Beamerpräsentation die schönen Gärten der OGV-Mitglieder. Sechs Mitglieder konnten sogar auf Kreisebene mit Urkunden und Auszeichnungen geehrt werden, dabei erhielten Erika Hawel und Renate Kirchner für die hervorragende Umsetzung des Themas „Haus-Garten-Blumen“ sowie Klaus Zahner „Haus, Garten und Blumen“ eine Auszeichnung. Eine Urkunde erhielten Robert Seyller (Wohn- und Nutzgarten) sowie Monika Gehringer und Anneliese Zimmer für „Haus, Garten und Blumen“. Nach Beendigung des offiziellen Teils wurden die Tombolagewinne verteilt und wie es schon Tradition beim OGV Barbing ist, durfte sich jedes Mitglied zum Abschluss ein Alpenveilchen mit nach Hause nehmen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation
- Elektrohandel
- Solaranlagen (für Strom und Warmwasser)
- Marmorheizungen
- Haus- und Wohnungsservice
- Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer



Schlosssteig 10 • 93092 Barbing/Sarching • Telefon 09403 3474 • Telefax 09403 7370
 www.elektro-geserer.de • mail@elektro-geserer.de

Motorsägenkurs für Feuerwehr

15 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Sarching absolvierten einen zweitägigen Motorsägenkurs unter der fachlichen Anleitung zweier Forstwirtschaftsmeister. Dabei wurden sie zunächst im theoretischen Teil mit den Grundlagen vertraut gemacht.



Der zweite Tag diente dann der praktischen Umsetzung der erworbenen Kenntnisse. Die Bedienung einer Motorsäge in Einsatz und Übung ist im Feuerwehrdienst mit einigen besonderen Gefahren verbunden. Im Sinne der Unfallverhütung ist es deshalb erforderlich, dass Feuerwehrangehörige für die Arbeit mit Motorsägen über einen Grundkurs verfügen. Die 15 Teilnehmer der Sarchinger Wehr waren hoch zufrieden mit dem Ausbildungsteam und den vermittelten Inhalten. Forstwirtschaftsmeister Ralph Kisslinger würde sich freuen auch hier im Regensburger Raum weitere Feuerwehrangehörige ausbilden zu können. Informationen gibt es im Internet unter www.ms-schein.de. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ehejubilare in Sarching gefeiert

Auch in diesem Jahr feierte die Pfarrgemeinde Sarching einen Gottesdienst für Ehejubilare, die seit 30, 40, 50



und 55 Jahren verheiratet sind. Von den 14 Jubelpaaren, die in diesem Jahr auf ihre Ehejubiläen zurückbli-

cken dürfen, folgten aus verschiedensten Gründen nur fünf Paare, die in diesem Jahr Perlenhochzeit, Rubinhochzeit und Goldene Hochzeit feiern, der Einladung zur Messe und der anschließenden Feier im Landgasthof Geser. Im feierlichen Gottesdienst, den Pfarrer Dr. Werner Konrad zelebrierte, würdigte der Geistliche den Stellenwert des Ehesakramentes und dankte den Ehejubilaren, dass man als Pfarrgemeinde an ihrem Glück, Anteil nehmen dürfe. In seiner Predigt knüpfte der Geistliche an die Lesung aus dem hohen Buch der Liebe an, ehe er den Segen aussprach. Die Ehepaare folgten anschließend der Einladung des Pfarrgemeinderates in den Landgasthof Geser. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Weihnachtliches Kaffeekränzchen des Frauenbundes Sarching

Zum jährlichen besinnlichen Nachmittag lud der Frauenbund seine Mitglieder ins Gasthaus Geser ein. Im adventlich geschmückten Saal trug Philipp Christ mit seiner Weihnachtsgeschichte sowie Frau Reindl mit einer Geschichte die sich vor 40 Jahren zugetragen hatte dazu bei. Frau Erika Sperl schloss sich mit einer Mundartgeschichte, die sie gekonnt vorgetragen hatte, an. Abgerundet wurde das kurze Programm mit einem Gedicht vom „weißen Herrn“ (gemeint war natürlich der Schneemann). Bei selbstgebackenen Plätzchen, Stollen und Kuchen sowie heißem Kaffee, der von der Fam. Geser gespendet wurde, ließ man den besinnlichen Nachmittag ausklingen. Termine für 2013: 4-Tagesfahrt des KDFB Sarching nach Holland vom 18.04.-21.04.2013 399,- Euro am 02.02.2013 Fahrt nach München zur Komödie im bayer. Hof „Das Gras ist grün“ und Führung in der Residenz. Anmeldung ab sofort bei Marlene Gröbl Tel: 09403/1491

Sarchinger Senioren auf Weihnachten eingestimmt

Es ist eine lieb gewonnene Tradition, dass Pfarrei und Gemeinde gemeinsam zur Senioren-Adventfeier in den Landgasthof Geser in Sarching einladen. Pfarrgemeinderatssprecher Helmut Bischoff hieß die rund 70 Senioren aufs herzlichste Willkommen. Sein Willkommensgruß galt darüber hinaus auch Bürgermeister Albert Höchstetter sowie seinem schon „eingespieltem

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Team“ des Pfarrgemeinderates und den jungen Mitwirkenden des Rahmenprogramms unter Leitung von Angelika Gruber, Monika Saller, Steffi Heitzer, Peggy Kaiser, Susanne Melzl, Helga Müller, Anita Gröschl und Andrea Müller. Die musikalischen Gruppen mit Sarchinger Kindern, hatten sich wieder einiges einfallen lassen, um den Nachmittag für die Senioren besinnlich, als auch erheiternd zu gestalten. Hoch motiviert bewiesen die Juniorinnen und Junioren ihr musikalisches Können, als sie mit Advents- und Weihnachtsliedern die Senioren, die gemütlich bei Kuchen und Kaffee zusammensaßen, auf die nahende Weihnachtszeit einstimmten. Besonders freute man sich, dass sich die beiden musikalischen „Reichl-Schwestern“, Veronika und Susanne an diesem Nachmittag ein Stelldichein gaben.



Ehe Bürgermeister Albert Höchstetter einen kurzen Einblick in die kommunalpolitische Arbeit gab, bei der nicht nur die jüngsten Gemeindemitglieder und deren Betreuung im Mittelpunkt stehen, sondern insbesondere auch die Versorgung, Pflege und das Leben und Wohnen der Senioren, zollte er den Helfern und Akteuren großen Respekt. Ehe man bei einem gemeinsamen Abendessen den Tag ausklingen ließ, machten auch Nikolaus (Florian Bischoff) und Krampus (Daniel Bischoff) eine Stippvisite bei den Sarchinger Senioren, um ihnen kleine Geschenke zu überreichen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Sarchinger knacken "Zwei harte Nüss"

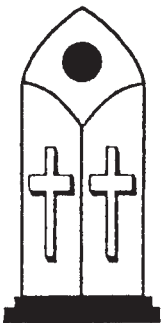
Die Sarchinger Theatergruppe zog alle Register ihres komödiantischen Könnens. Den Akteuren um Regisseur

Werner Heller und unter Leitung von Mathilde und Josef Jagenlauf ist mit der turbulenten Komödie ein neues Highlight geglückt.



Fast ruhig und beschaulich beginnt das Spiel auf der Bühne, wenn da nur nicht das Zerwürfnis der beiden Bauersleute Walburga und Severin Lechner (Mathilde Jagenlauf und Ernst Heller) wäre. Auch zwischen der Magd Mirzl (Karin Eggel) und dem Knecht Loisl (Christopher Dirrigl) will es einfach nicht so richtig funken. Loisl und Mirzl hakeln den lieben langen Tag, bis der Dichter Siegfried Schreiberling (Werner Heller) auftaucht - ein Poet. Der Stadtmensch ist begeistert von „Mirzel“. Sigis Eltern, Brunhilde und Isidor (Margot Schiller und Robert Schiller) besuchen ihren Sohn auf der Alm. Gerade Isidor steht unter der Kandare seiner Gattin. Doch Loisl nimmt ihn kurzerhand unter seine Fittiche und entführt ihn zum „Geser-Wirt“. Nun wird Wachtmeister Kraxelhuber (Markus Heller) eingeschaltet, der das mysteriöse Verschwinden von Isidor klären soll. Loisl von Eifersucht getragen, schlägt bei einer Rauferei mit seinem Rivalen, versehentlich der Mirzl ein paar Zähne aus. Immer wieder ernteten die Akteure, denen die Rollen geradezu auf den Leib geschrieben schienen, Zwischenapplaus. Für diese hervorragende Vorstellung wurde das gesamte Team, einschließlich Petra Dobliger und Karin Froschhammer (Maske) sowie Astrid Walig (Souffleuse), Günther Schmid (Ton), Hubert Görtz (Licht) und Josef Jagenlauf (Bühnenaufbau) geradezu mit Beifall überschüttet. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Neutraubling · Sudetenstraße 8 · neben Café Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland · Exhumierungen

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr

Für das vielfach entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns ganz herzlich.

Telefon:

0 94 01 /
20 04

40 Jahre Damengymnastik in Sarching

Im Rahmen ihrer diesjährigen Weihnachtsfeier im Landgasthof Geser feierten die Mitglieder der Damengymnastikabteilung des SV Sarching, ihr 40-jähriges Jubiläum. Abteilungsleiterin Maria Herrmann begrüßte die Damen und erinnerte an 40 Jahre Damengymnastik. Neben Ehrenmitglied Mathilde Lobmeier galt ihr Gruß auch den beiden Vorsitzenden Hans Niedermüller und Dieter Haulstein. 1971 wurde in Barbing eine neue Schule mit Turnhalle gebaut. Die Barbinger gründeten dort eine Abteilung für Frauenturnen. Einige Sarchinger Frauen nahmen das Angebot in Barbing an. Beim SV Sarching war damals Georg Reichl zweiter Vorstand und zusammen mit Anna Heller wurde beschlossen, was sie Barbinger können, das schaffen wir auch. So wurde beim SV Sarching im März 1972 eine Gymnastikabteilung ins Leben gerufen. Die Turnhalle im Sarchinger Schulhaus, die ja leer stand, wurde zum Treffpunkt der Frauen. Helga Bieber (heute Gansmeier) wurde zur Abteilungsleiterin und Anna Heller zu ihrer Stellvertreterin gewählt. 1976 übernahm Anna Heller für 15 Jahre die Abteilung. 1991 wurde das Amt an Rosa Kraxner übergeben. Im Jahr 2004 übernahmen Ingrid Gürster und sie selbst das Amt, erinnerte Herrmann, die seit letztem Jahr Unterstützung von Erna Heller erfährt. In den vergangenen 40 Jahren hatte man mehrere Trainerinnen. Die erste Trainerin war Maria Reichl, die kurze Zeit darauf ihr Studium begann. Anschließend folgten drei „Meiers“. Gabi Meier, Karin Meier und Anneliese Meier. 1972 waren sie noch eine junge Truppe, meinte Maria Herrmann. „Beim Turnen sind wir noch viel gesprungen und gelaufen“. Bei Anneliese Meier wurde mehr Wert auf Wirbelsäulengymnastik und lockere Dehnungsübungen gelegt. Seit 2000 ist Barbara Mikolik die Trainierin. Sie habe ungarisches Blut in den Adern und mit viel Schwung und Musik wird Aerobic gemacht, Gymnastik oder Ballspiele. Gut besucht seien die Turnstunden immer, resümierte die Abteilungsleiterin und es mache großen Spaß etwas für die Gesundheit und die Fitness zu tun. Großen Dank zollte die Abteilungsleiterin den Mitgliedern, die alle so zahlreich zum Jubiläum gekommen waren. Dank zollte sie auch dem SV Sarching, der anlässlich des 40-jährigen Jubiläums ein Festessen spendierte. SV-Vorstand Hans Nieder-

müller hatte viel Lob für das Engagement der heutigen und bisherigen Abteilungsleiterinnen parat und hob dabei hervor, dass es schon aller Ehren wert sei, dass die meisten Mitglieder der Damengymnastikabteilung auch nach 40 Jahren dem Verein die Treue hielten. Hervorragende Arbeit bescheinigte der Vorstand den Abteilungsleiterinnen Maria Herrmann und Erna Heller sowie natürlich nicht zuletzt der Trainerin Barbara Mikolik, ehe man zu den Ehrungen kam. Für 10 Jahre Vereinstreue wurde Elisabeth Haas und für 25-jährige Treue Frieda Walter geehrt. Mit Urkunden und den Ehrennadeln in Gold gebührte anschließend den Mitgliedern Dank und Anerkennung für 40 Jahre Treue zum SV Sarching.



Die 22 Damen der ersten Stunde blieben dem Verein bis heute treu und die meisten nehmen auch noch an den Gymnastikstunden teil, honorierten die beiden SV-Vorsitzenden Hans Niedermüller und Dieter Haulstein mit Anerkennung. Hierzu zählen Angelika Gruber, Christa Semmelmann, Elfriede Niedermeier, Erna Heller, Erna Frankl, Gertraud Heisterkamp, Ingrid Fähnrich, Irmgard Wendl, Karin Reichl, Maria Herrmann, Maria Lotter, Maria Hof, Marie-Luise Gareis, Mathilde Lobmeier, Monika Thelen, Olga Saller, Rosa Kraxner, Rosa Schön, Sieglinde Janker, Therese Heller und Therese Ulrich. Eine besondere Ehrung wurde an diesem Abend Ingrid Gürster zuteil. Sie darf sich zukünftig in die Schar der Ehrenmitglieder des SV Sarching einreihen. Mit weihnachtlichen Liedern, die man zusammen sang und weihnachtlichen Geschichten, vorgetragen von Ingrid Fähnrich und Lissy Heller wartete man auf den traditionellen Besuch des Nikolauses, der die Trainingsfleissigsten mit Geschenken überraschte. Von 31 Trainingsabenden lagen Elisabeth Haas und Therese Ullrich mit je 29 Abenden an erster Stelle, gefolgt von Ingrid Gürster und Frieda Walter mit 28 Abenden.



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Fußballabteilung des SV Sarching ließ das Jahr besinnlich und heiter ausklingen

In seiner Begrüßung freute sich Gesamtfußball-Abteilungsleiter Christoph Guggenberger über die große Resonanz, welche die Weihnachtsfeier erzielte. Sein besonderer Gruß und Dank galt neben den SVlern auch der Vorstandschaft, den Trainern und Gönnern sowie den Ehrenmitgliedern und „Edelfans“.



Als hervorragende Einstimmung auf den besinnlichen Teil des Abends unterhielt Simon Pawellek mit dem Akkordeon. Eine besondere Überraschung hatte Daniela Janker in petto, die ein Gedicht über Fußballer vortrug. Der Nikolaus (Josef Spießl) hatte nicht nur Geschenke mitgebracht, sondern hatte auch Gedichte über jeden einzelnen Spieler. Dabei werden nicht nur die guten Eigenschaften in den Vordergrund gestellt, sondern auch die ein oder andere Schandtats auf Tapet gebracht. Das „Goldene Buch“ gefüllt hatten mit heiteren und spitzfindigen Lobes-

hymnen sowie Sünden in Reimform Christian Hartl, Ulli Langer, Theresa Kiesel, Christiane Nitschke, Daniel Bischoff, Sebastian Bischoff, Michael Sauerer, Michael Zellmer und Dieter Haustein. Vor diesem spaßigen Vergnügen bedankte sich Abteilungsleiter Christoph Guggenberger bei Spielern, Trainern und Gönnern für die hervorragende Unterstützung und schloss Lob als auch Motivation für die Spieler in seine Rede ein, die zu einer tollen Gemeinschaft zusammengewachsen seien. Die Spielführer der Ersten und der Reserve, Andreas Kammermeier und Martin Orzol bedankten sich mit Präsenten bei Vorstandschaft, Gönnern und Helfern, die die Mannschaft das ganze Jahr hindurch auf großartige Weise unterstützen. Große Anerkennung wurde hier vor allem auch den Spielertrainern der Ersten Ludwig Hartl, Josef Auburger, Martin Orzol und Florian Bischoff sowie Jugendabteilungsleiter Josef Spießl, den Vorsitzenden des SV's Hans Niedermüller und Dieter Haustein und nicht zuletzt dem Wirtsehepaar Anton und Ulli Geser zuteil. Nicht vergessen wurde auch Dritter Vorstand Manuel Bachmeier für die hervorragende „Rasenkosmetik“. Und weil hinter jedem erfolgreichen Mann eine tolle Frau steht, wurden selbst die Spielerfrauen wieder mit Rosen überrascht. Berichte und Fotos: Christine Kroschinski

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Straße 13 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/91 25 02

Angelika Kohls

Rechtsanwältin und
Fachanwältin für
Arbeitsrecht

Sandra Hobrack

Rechtsanwältin und
Fachanwältin für
Familienrecht



*Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2013
und danken unseren Mandanten
für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Ihr Recht in professionellen Händen

Fullhouse Blues Gang in Illkofen

Die Fullhouse Blues Gang zeigte im Vereinsheim der SpVgg Illkofen, wo der Blues-Hammer hängt. Zustande gekommen war das Konzert durch Lothar „Dusty“ Frosch, der in Illkofen lebt.



Er und seine vier Bandkollegen, Jochen Andree, Rainer Bachfisch, Ernst Bräutigam und Roman Baldauf haben drauf wie kaum eine andere Band in diesem Genre.
Foto: Lex

Adventfeier des Frauenbundes Eltheim

Eine besinnlich heitere Einstimmung auf die Adventszeit veranstaltete der Eltheimer Frauenbund mit besinnlichen und heiteren Texten, mit Liedern und mit Musik. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, die von Anette Vogl auf der Gitarre und Gabriele Schmid auf der Flöte musikalisch begleitet wurden. Mit einem Gedicht hieß Rosa Bauer vom Führungsteam die Mitglieder willkommen, ehe man gemeinsam „Im Wald is so staad“ anstimmte. Es folgten die Geschichten „A Tass Kafä als Schweigegeld“ und „Recht Besinnlich“, vorgetragen von Monika Hartmann, Christa

Deinhart und Lis Eder, die Geschichte „Papa, erzähl mir vom Himmel“, vorgelesen von Evi Weiß. Über eine Amaryllis durften sich die „Theaterspielerinnen“ Rosa Bauer, Bettina Bauer, Monika Hartmann, Sylvia Hartmann, Lis Eder, Christa Deinhart, Andrea Bauer, Nadja Zimmer, Andrea Stadler und Dagmar Stadler freuen.



Auch wenn es immer schwieriger werde zur Ruhe zu kommen, sei gerade der Advent eine Zeit, in der man sich dafür Zeit nehmen sollte, den Augenblick zu nutzen, die dunklen und kalten Tage mit Licht und Wärme auszufüllen, meinte das Führungsteam und überreichte jedem Mitglied ein Päckchen Tee. Bei Punsch, Glühwein und selbst gebackenen Plätzchen sowie einer Brotzeit ergaben sich Möglichkeiten zum Gedankenaustausch und zu persönlichen Gesprächen.

Seniorenadvent in Friesheim

Eine heiter-besinnliche Weihnachtsfeier mit viel Musik und einem bunten Programm wurden den Friesheimer Senioren geboten. Die Mitglieder des Arbeitskreises Senioren haben ein stimmungsvol-



physioAKTIV KODER Praxis für Physiotherapie

- | | |
|--------------------------|----------------------------------|
| ⌘ Krankengymnastik | ⌘ Sportphysiotherapie |
| ⌘ Manuelle Therapie | ⌘ Medizinische Trainingstherapie |
| ⌘ Manuelle Lymphdrainage | ⌘ CMD-Kiefer-/Tinnitus- |
| ⌘ Klassische Massage | Behandlung |

*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünschen
Daniela und Matthias Koder*

physioAKTIV - Daniela und Matthias Koder
Stettiner Str. 3 · 93073 Neutraubling · Tel. 0 94 01 / 52 19 59
Bischof Sailer Str. 7 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 9 11 26 40
www.praxis-physioaktiv.de · info@praxis-physioaktiv.de

les Programm auf die Beine gestellt, bei dem die „Jungen Tenöre aus Barbing“ sich für die musikalische Umrahmung verantwortlich zeigten.



Irmi Bübl und Irmgard Stern vom Arbeitskreis brachten heitere und besinnliche Geschichten zu Gehör. Die Organisatoren des Seniorenarbeitskreises vergaßen natürlich nicht den vielen Helferinnen und Helfern zu danken, die allesamt ihren Beitrag zu diesem Nachmittag leisteten. Bei den dargebotenen altbayerischen Advents- und Weihnachtsliedern wurde so manche Erinnerung wach, wie Weihnachten früher gefeiert wurde. Zum krönenden Abschluss hielten die Organisatoren als kleines Geschenk einen nostalgischen Tannenbaum aus Holz bereit. Schon im vergangenen Jahr gab es die passenden Holzfiguren.

Dorfweihnacht in Friesheim

Im Lichterglanz von Christbäumen, brennenden Kerzen, weihnachtlichen Wohlgerüchen und Leckereien und einem stimmungsvollen Programm schürten die Organisatoren um Faschingsfreude-Vorsitzende Elisabeth Beck auf dem romantischen Dorfplatz von Friesheim die Vorweihnachtsfreude. Auch die dritte Auflage der Dorfweihnacht erfreute sich großer Beliebtheit. Elisabeth Beck, Vorsitzende der Faschingsfreunde Friesheim hieß hunderte von Besuchern, auch aus den Nachbarorten, willkommen. Dank zollte sie nicht nur den vielen Helfern, sondern auch Berufsjäger Torben Walter, der Jagdpachtfamilie Rohrseit und der Gemeinde Barbing für die Spende der Weihnachtsbäume. Dritter Bürgermeister Hans Thiel sowie zahlreiche Gemeinderäte und Ortsvorsitzende ließen es sich natürlich nicht nehmen dabei zu sein. Stellvertretender Bürgermeister Hans Thiel honorierte in seinen Grußworten besonders dass die Faschingsfreunde, fernab von Kommerz, vor allem auch an diejenigen

denken, denen es nicht so gut gehe und der Großteil des Reinerlöses einem guten Zweck zugeführt werde. Bei der Dorfweihnacht war für jeden Geschmack etwas dabei: Weihnachtliche Musik, Öffnung eines Adventsfensters, Tanzeinlagen der drei Kindertanzgruppen der Faschingsfreunde Friesheim, eine Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Julia Fichtl, weihnachtliche Weisen von Klaus Flossmann und Nicole Nowak sowie köstliche Leckereien. Und nicht nur die Kinderaugen strahlten, angesichts der lukullischen Weihnachtsgenüsse von gegrillten Knacker, Crepes und und gebrannten Mandeln, heißen Maroni, würzigem Glühwein und Punsch. Im Schein vieler Kerzen machte der Bummel durch den Budenzauber noch mehr Spaß und Frau Holle schüttelte zudem ihre Betten aus. Zur Freude der Kinder stattete auch der Heilige Nikolaus und der Krampus der Friesheimer Dorfweihnacht einen Besuch ab und überbrachten süße Geschenke. Berichte und Fotos: Christine Kroschinski



Erste-Hilfe-Ausbildung bei der FF Friesheim großgeschrieben

Erst Anfang Dezember konnte Friesheims Jugendwart Daniel Bübl Fabian Kaptein und Andreas Seitz von der BRK-Bereitschaft Neutraubling zur Jugendübung begrüßen. Die beiden verstanden es, den 16 anwesenden Jugendfeuerwehrmitgliedern Friesheims mit einem spannenden und lehrreichen Übungsabend die Grundlagen der Ersten Hilfe zu vermitteln. Von der Überprüfung der Vitalfunktionen bis zum Anlegen von Verbänden und der stabilen Seitenlage lernten die Jugendlichen alles, um einen Verletzten optimal versorgen zu können. Nur eine Woche später fand dann die Einweisung der Aktiven Floriansjünger in die neue Erste-Hilfe-Ausrüstung statt.



Andreas Ferstl von der BRK Bereitschaft Neutraubling, der zusammen mit Florian Lex, Susanne Meier und Bastian Beier den Übungsabend fachmännisch leitete, begrüßte das rege Interesse an der Erstversorgung von Notfallpatienten. Dies sei wichtig und notwendig, betonte Andreas Ferstl, denn gerade die Feuerwehr sei oftmals schneller am Einsatzgeschehen als der Rettungsdienst. Vor allem können durch Schulungen dieser Art auch die Rettungsketten optimiert und Menschenleben gerettet werden. Dafür ließen sich dieser Tage wieder 20 Feuerwehrfrauen und Männer der Feuerwehr ausbilden, um vor allem anhand des praxisorientierten Übungsabends ihren Ausbildungsstand auszubauen. Nachdem in vorherigen Übungsabenden vor allem die stabile Seitenlage, die Rettung aus verunfallten Fahrzeugen oder das Anlegen von Verbänden auf dem Plan standen, legte man diesmal großen Wert auf die Herz-Lungen-Wiederbelebung sowie auf Einweisung in die neu vorhandene Notfallausrüstung der Wehr, wie die Handhabung des Blutdruckmessgerätes, das sachgemäße Anlegen einer Halskrause (Stiffneck) oder der Einsatz von GÜdeltuben sowie die Beatmung mittels Ambubeutel, die Teil der Ausrüstung der kürzlich erhaltenen Notfalltasche sind. Alle Teilnehmer des Übungsabends, vom Kommandant bis zum Jugendlichen, waren sich einig, dass diese Fortbildung äußerst sinnvoll war und turnusmäßig wiederholt werden sollte. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

U17-Juniorinnen des TV Barbing bieten dem FC Bayern München und den 1.FC Nürnberg Paroli

Im 2. Hallenturnier der Barbinger B-Juniorinnen konnten sich die Mädchen gegen so namhafte Gegner wie FC Bayern München und 1. FC Nürnberg beweisen. Beide Spiele gingen zwar denkbar knapp mit 0:1 (im Halbfinale gegen den FC Bayern München) und 2:3 (in der Gruppenphase gegen den späteren Sieger 1. FC Nürnberg) verloren, jedoch überwog am Ende der Stolz auf so knappe Ergebnisse und einen nicht erwarteten 3. Platz.

Dass die Mädchen mit den Großen mithalten können haben sie in 2012 eindrucksvoll bewiesen. Mit 7 Siegen in 8 Spielen und einem Torverhältnis von 63:5 beenden die B-Juniorinnen des TV Barbing auch 2012 die Gruppenphase souverän mit einem 1. Platz. Damit haben sich die Mädchen zum 4. Mal in Folge für die Bezirksoberliga qualifiziert. Wie auch in den Vorjahren konnte bzw. musste der Trainer Franz Ostermeier auf einen großen Kader zurückgreifen. Alles in allem kamen 20 Spielerinnen zum Einsatz, davon trugen sich nicht weniger als 12 verschiedene Mädchen in die Torschützenliste ein. Damit war das Kalenderjahr 2012 in der Rückschau auch das erfolgreichste Jahr für den Mädchenfußball in Barbing. In insgesamt 21 Pflichtspielen (18 Punkt- und 3 Pokalspiele) in 2012 wurden imposante 19 Siege errungen und nur 1 Spiel unentschieden gespielt bzw. verloren. Das Torverhältnis von gesamt 113:14 spricht ebenfalls Bände. Gekrönt wurde das Kalenderjahr 2012 somit mit dem Gewinn der Hallenbezirksmeisterschaft (Oberpfalzmeister Halle) des Oberpfalz Cup (B-Jugend Oberpfalzmeister Großfeld) der Bezirksoberligameisterschaft 2012 der Meisterschaft zur Qualifikation der Bezirksoberligasaison 2013.

Nicht nur eine hohe Leistungsbereitschaft und großer Trainingseifer haben zu diesem Mannschaftlichen Erfolgen geführt. Ausschlaggebend ist nach Meinung des Trainers Franz Ostermeier insbesondere der Umgang untereinander und das Verständnis füreinander; jeder freut sich für jeden.

Großen Dank und Respekt ist vor allem dem älteren Jahrgang für ihren zusätzlichen Einsatz in der 2. Damenmannschaft zu zollen. Insgesamt wurden hier nochmals 14 Spielerinnen – teilweise 2 x am Wochenende – eingesetzt, ohne die die 2. Damenmannschaft heute nicht mehr existieren würde.

Abschließend möchte sich die Mädchenmannschaft des TV Barbing auf diesem Weg nochmals bei der Fußballabteilungsleitung für den Empfang zum Gewinn der Bezirksoberligameisterschaft sowie allen Helfern und Fans für die tatkräftige und lautstarke Unterstützung, insbesondere beim Bezirkspokalendspiel in Schmidtmühlen, in diesem Jahre

danken.

Fußballinteressierte Mädchen aller Altersklassen sind immer willkommen und können sich jederzeit beim Jugendleiter Markus Stangl (09401/915949) oder Trainer der B-Juniorinnen Franz Ostermeier (09401/51647) informieren. Derzeit sind beim TV Barbing neben den B-Juniorinnen eine D- und E-Fußballmädchenmannschaft im Einsatz.

Adventsfenster der Vereine in Barbing feierlich geöffnet

Das Barbinger Adventsfenster der Vereine auf dem Kirchplatz in Barbing ist schon zu einem Symbol geworden für eine besondere Atmosphäre und das Eintauchen in den Zauber der Vorweihnachtszeit. Der Kirchplatz mit seiner wunderschönen Dorfkrrippe bildete die Kulisse für die weihnachtliche Veranstaltung. Für die jüngsten Besucher wurde eine Bastelwerkstatt eingerichtet. Der Förderverein bot zugunsten der Barbinger Schulkinder Selbstgebasteltes an. Sportverein und Feuerwehr sorgten mit kulinarischen Genüssen für das leibliche Wohl der Gäste. Es wurde auch wieder der Backofen angeheizt und leckere Pizza und Brot gebacken.

Die Barbinger Vereine und ihre tatkräftigen Helfer ließen bei der dritten Auflage ihres stimmungsvollen Events, aber nicht die Vereinskassen klingeln, sondern dachten an die Menschen, die Hilfe brauchen. Deshalb geht der Reinerlös an die Regensburger Einrichtung Strohalm und ein weiterer Teil an bedürftige Familien im Gemeindebereich. Auch der Heilige Nikolaus, verkörpert von Mitgliedern der Krieger- und Reservistenkameradschaft Barbing, fand den Weg zum Barbinger Kirchplatz und hielt für die Kinder eine kleine Überraschung bereit. Das

Glanzlicht bildete das vielfältige Rahmenprogramm, das der Schulchor der Johann-Michael-Sailer-Schule unter der Leitung von Claudia Hendlmeier sowie der Männerchor und die Jugendblaskapelle darboten. Erstmals dabei war in diesem Jahr eine Jagdhornbläsergruppe. Abgerundet wurden die Darbietungen von der Öffnung des Adventsfensters von Manuela Dürschl. Sie trug das Gedicht „Weihnachten gestern und heute“ vor. Fabian Kaptein, dem im Namen der Ortsvereine die Begrüßung oblag, freute sich Vertreter der Gemeinde und hunderte von Gästen willkommen heißen zu können. Kapteins Dank galt auch allen Helfern, die das Adventsfenster der Vereine möglich gemacht haben und allen Akteuren, die das Rahmenprogramm gestalteten.

Bürgermeister Höchstetter sagte, dass es beruhigend sei, wenn es in der schnelllebigen Zeit Abschnitte gebe, die etwas Besonderes seien. „ Gerade in der Adventszeit haben Menschen das Gespür, dass sich einer mehr um den anderen bemüht als sonst.“ Genau dies sei auch beim Adventsfenster der Fall. FFW-Vorstand Stefan Bösmiller überreichte im Namen aller Vereine an diesem Abend an Edith Wellner, Leiterin der Kindertagesstätte Barbing, einen Betrag von 573,80 Euro, der beim diesjährigen Brunnenfest im Sommer zusammengekommen war. Wellner bedankte sich und berichtete, dass es in der Kinderkrippe einige Wünsche gebe, wie beispielsweise ein Rutschfahrzeug aus Holz.

Bericht: Christine Kroschinski

Die Bilder dazu finden Sie auf der nächsten Seite.

BRÜCKEN

SCHAFFEN

Agentur für Gestaltungs- und Mediendienstleistung

**Liebe Kunden und Geschäftspartner,
wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2013.**

Wir freuen uns auf die erfolgreiche Zusammenarbeit im neuen Jahr!

Geschäftsleitung: Claudia Zimmer-Schönigan · Geschäftsinhaber: Stefan Wüst
Traunreuter Straße 9 · 93073 Neutraubling · Telefon: 0 94 01 - 911 265 · Telefax: 0 94 01 - 8 99 65
www.brueckenschaffen.de · agentur@brueckenschaffen.de

Adventsfenster 2012



Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

- Essen auf Rädern • Hausnotruf

Unser sehr gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Donaustauf, Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 • Fax 09401/2739

**NEUE TERMINE SIND PER E-MAIL AN BUEBL@BARBING.DE
ODER TELEFONISCH UNTER TEL. 09401-9229-17 ZU MELDEN**

TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

DEZEMBER

- 21.12. Donaumöwe
Weihnachtsschiessen
- 27.-29.12. Jugendblaskapelle
Neujahrsanspielen
- 29.12. FF Barbing Jahresabschluss Aktive

JANUAR

- 05.01. 19.30 FF Barbing
Jahreshauptversammlung
- 10.01. 19.30 Terminabsprache der Vereine
- 11.01. 19.30 TVB Jahreshauptversammlung
- 12.01. 09.00 OGV Christbaumsammlung
- 12.01. 19.00 KRK Jahresabschlussfeier
- 13.01. 17.00 Neujahrsbegegnung
- 14.01. 19.00 Jugendblaskapelle JHV m.
Neuwahlen
- 18.01. 19.30 OGV JHV mit Neuwahlen
- 19.01. 20.00 Feuerwehrball
- 21.01. Männerchor Jahresabschlussfeier
- 25.01. 20.00 Donaumöwe JHV
- 26.01. 20.00 Männerchor Jahresabschlussfeier
- 27.01. Seniorenfasching Friesheim
- 28.01. 13.00 KDFB Winterwanderung
- 28.01. 20.00 Männerchor JHV mit Neuwahlen

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

DEZEMBER

- 21.12. Schützen, Königsfeier
- 22.12. 20:00 Feuerwehr,
Christbaumversteigerung
- 23.12. 16:00 SV Sarching,
Kinderweihnachtsfeier
- 31.12. 19:00 Feuerwehr, Jahresabschlussfeier
- 31.12. 21:00 Feuerwehr, Sylvesterparty der
Feuerwehr im Gerätehaus

JANUAR

- 05.01. SV Sarching, Inthronisation
- 08.01. 20:00 KSV Generalversammlung -
Karl Wirt
- 12.01.-13.01. SV Sarching Ski, 2-Tagesfahrt
- 14.01. Besprechung Termine
der Sarchinger Vereine
- 19.01. Feuerwehrball Barbing
- 26.01. Feuerwehr/Schützen,
Faschingsball

- 27.01. Seniorengruppe,
Seniorenfasching
in Friesheim

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

DEZEMBER

- 21.12. 17.00 Kinderweihnachtsfeier, SpVgg
Illkofen
- 22.12. 20.00 Weihnachtsfeier der SpVgg
Illkofen
- 27.-29.12. Skikurs des Skiclubs Illkofen
- 29.12.12 Schirmparty des Skiclubs Illkofen

JANUAR

- 04.01. 19.00 Bunter Abend mit Premiere/
Mottovorstellung
Faschingsfreunde Friesheim
- 05.01. Christbaumversteiger.,
SpVgg Illkofen
- 11.01. 19.00 Bunter Abend mit Premiere
Mottovorstellung
Faschingsfreunde Friesheim
- 12.01. Ball der Eltheimer Vereine
- 12.01. JHV des Fischervereins Illkofen
- 18.01. Generalvers., FF Illkofen mit
Neuwahlen
- 25.01. Weiberfasching in Eltheim
- 27.01. Seniorenfasching in Friesheim

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

► **Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:**
Druckerei WÜST Druck

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65
e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de
www.wuest-druck.de

► **Herausgeber: Gemeinde Barbing**

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 92 29-0
Fax (0 94 01) 8 03 95
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung

TERMINÄNDERUNGEN SIND MIT HERRN BÜBL ABZUSPRECHEN



Gehen auch Sie zum Marktführer.

Bei Kauf oder Verkauf:
Unsere Immobilienmakler sind für Sie da.

Tel. 0941 301-1734

Sparkasse Regensburg

97 Prozent der Immobilien-Verkäufer sind mit ihrem Immobilienmakler der Sparkasse zufrieden.
Verkäuferbefragung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH 2011; 1.538 befragte Kunden, 528 Antworten.



MÖCK glastechnik
MEISTERBETRIEB

Glasbruch Sofortdienst

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Tel: 0 94 01 / 52 84 85 • glastechnik-moeck@t-online.de
Fax: 0 94 01 / 52 84 86 • Traunreuter Str. 15 • Neutraubling
Auf Wunsch Abrechnung mit Ihrer Versicherung!

**Ihr kompetenter Partner für
Neubau und Renovieren**

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster
Haus- und Zimmer-Türen
Rolläden
Insektenschutzgitter
für Neu- und Altbau



Bau-Elemente Linner e.k.
Von-Miller-Str. 2 • OT Unterheising • 93092 Barbing
Tel.: 09401 / 52 76 773 • Fax: 09401 / 52 76 774
www.linner.de • e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache

Al Gabbiano
Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

Frische Muscheln
Jede große Pizza (ø 34 cm)
vom Holzbackofen
zum Mitnehmen **6,50 €**




Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068



Natürliche Trauer verlangt nach aussen geweinte Tränen.

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

*Rufen Sie uns an! Neutraubling • Sudetenstrasse 38
(0 94 01) 91 51 51*

Vertrauen Sie unserer **über 45 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**.
Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
» FRIEDE «

Adolf-Schmetzer-Strasse 24 • Parkplätze im Hof
Prüfeninger Strasse 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Strasse 72 • gegenüber dem Krankenhaus